



## Inhalt:

### AKTUELLES

„Common Ground SaarMoselle“:  
Jetzt für deutsch-französischen  
Bürgerbeirat bewerben  
Touristenbahn fährt durch den DFG  
Freiwillige Feuerwehr Dudweiler  
leistete erste Hilfe bei Busunglück  
bei Leipzig **Seite 2-3**

### DIE FRAKTIONEN INFORMIEREN

**Seite 4-5**

### AKTUELLES

Stadt gratuliert Seniorinnen zu  
100. und 101. Geburtstag  
ZKE reinigt Biotonnen  
Stadt ist seit 15 Jahren  
Fairtrade-Town **Seite 6-8**

### SAARBRÜCKEN SCHAFFT

Arbeiten in der Klosterstraße in  
Dudweiler sind beendet  
Kunstrasen in Bübingen wird  
saniert **Seite 9**

### ÖFFNUNGSZEITEN **Seite 10-11**

### VERANSTALTUNGEN

Maikirmes auf den Saarterrassen  
Stadtarchiv zeigt Ausstellung  
„Ohne Kartoffeln, ohne Brot“  
Pflanzenflohmarkt im DFG  
**Seite 12-13**

### PRAXISINTEGRIERTE AUSBILDUNG

**Seite 14**

### STELLENANGEBOTE

**Seite 15**

### ÖFFENTLICHE

BEKANNTMACHUNGEN **Seite 16**

Fotos Titelpf (v. l.)  
Rathaus: frantic00/shutterstock.com  
DFG: LHS AC  
Ludwigskirche: LHS AC

## Landeshauptstadt setzt vielfältige Maßnahmen für den Klimaschutz um

Die Saarbrücker Stadtverwaltung zieht eine Zwischenbilanz, nachdem im Jahr 2019 der Klimanotstand für Saarbrücken ausgerufen wurde. Es ist der Landeshauptstadt gelungen, viele der damals aufgelisteten Maßnahmen teilweise oder vollständig umzusetzen. Die nachfolgenden Beispiele zeigen nur einen kleinen Ausschnitt davon.

### Klimaschutzkonzept und Nachhaltigkeitsstrategie

Um Handlungsbedarf und Lösungsansätze festzuschreiben, hat die Stadt Grundlagen entwickelt – zum Beispiel das 2022 vom Stadtrat beschlossene Integrierte Klimaschutzkonzept. 34 Maßnahmen in verschiedenen Bereichen (etwa Erneuerbare Energien, Anpassung an den Klimawandel, Mobilität) wurden in dem Konzept definiert und werden fortlaufend umgesetzt. Als Ziel wurde festgelegt, dass Saarbrücken bis spätestens 2045 klimaneutral sein wird. Interessierte können sich das Klimaschutzkonzept unter dem Link <https://www.saarbruecken.de/media/download-62e787d2e6d1f> anschauen. Im Februar dieses Jahres hat der Stadtrat außerdem die Nachhaltigkeitsstrategie für die Landeshauptstadt beschlossen, die sich ebenfalls online unter [www.saarbruecken.de/nachhaltig](http://www.saarbruecken.de/nachhaltig) einsehen lässt.

### Erneuerbare Energien

Der Anteil der Erneuerbaren Energien am Stromverbrauch in Saarbrücken ist in den vergangenen Jahren deutlich gestiegen. Eine Maßnahme des im Jahr 2022 beschlossenen Aktionsprogramms zur Förderung der Photovoltaik in Saarbrücken ist, dass diese bei städtischem Neubau Standard ist. Allein 81 Photovol-

taik-Anlagen auf stadteigenen Liegenschaften sorgen derzeit für eine Gesamtleistung von rund 3,5 Megawatt Peak – ein Plus von rund 33 Prozent im Vergleich zu 2019. Wo es rechtlich möglich ist, schreibt die Landeshauptstadt die Nutzung von Photovoltaik vor.

Eine wichtige Rolle spielen auch die beiden Windenergieanlagen in Gersweiler, die mit einer Leistung von 9,76 Megawatt alle Haushalte und Kleinbetriebe in Gersweiler und Klarenthal mit Strom versorgen können. Insgesamt hat sich die Leistung von Photovoltaik und Windkraft seit 2019 mehr als verdoppelt.

### Verkehrswende

Maßnahmen im Hinblick auf die Verkehrswende tragen ebenfalls zum Klimaschutz bei. Das Radwegenetz in Saarbrücken wird nach und nach ausgebaut. Außerdem gibt es inzwischen eine Fahrradzone und eine Fahrradstraße, in denen der Radverkehr Vorrang hat. Momentan wird der Radweg entlang der Metzger Straße ausgebaut und am Saarbrücker Hauptbahnhof soll ein Fahrradparkhaus entstehen. Das Modellprojekt

„Tempo 30 in der Innenstadt“ hilft dabei, Lärm zu reduzieren, die Luftqualität zu verbessern und mehr Sicherheit für Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer zu erreichen.

### Klimaanpassung

Seit 2022 gibt es eine gesamtstädtische Begrünungssatzung, die Vorgaben für die Begrünung von Frei-, Dach- und Fassadenflächen macht. Sie soll vor allem dafür sorgen, dass bei neuen Bauvorhaben mehr begrünte Flächen erhalten bleiben oder entstehen. Eine wesentliche Rolle spielt dabei die Begrünung von Frei-, Dach- und Fassadenflächen. Zudem verfolgt die Satzung das Ziel, die Versiegelung weiterer Flächen künftig auf das notwendige Minimum zu reduzieren.

Bei jeder eigenen baulichen Veränderung prüft die Stadt außerdem, ob es möglich ist, Flächen zu entsiegeln und neue Bäume zu pflanzen – Beispiele sind der Hambacher Platz und die Renaturierung des Pulverbachs.

### Weitere Informationen

[www.saarbruecken.de/klimaschutz](http://www.saarbruecken.de/klimaschutz)



Foto: Proxima Studio - stock.adobe.com

## Ihr Kontakt zur Verwaltung: Sie erreichen uns ...

Landeshauptstadt Saarbrücken  
Rathaus St. Johann  
Rathausplatz 1 · 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050 oder 115  
E-Mail: [stadt@saarbruecken.de](mailto:stadt@saarbruecken.de)

... mit der Saarbahn: Haltestelle Johanneskirche direkt am Rathaus St. Johann  
... mit dem Bus: Haltestelle Betzenstraße am Gustav-Regler-Platz  
... mit dem Rad: In der Innenstadt stehen genügend Fahrradständer zur Verfügung.  
... mit dem Auto: Eine Parkplatzübersicht finden Sie unter [www.saarbruecken.de/parken](http://www.saarbruecken.de/parken).

[www.saarbruecken.de](http://www.saarbruecken.de)  
[www.saarbruecken.de/buergerdienste](http://www.saarbruecken.de/buergerdienste)

## Liebe Leserinnen und Leser,

Akrobatik, Konzerte, Theater, Tanz, Zirkus, Performance – es ist wieder Zeit für das deutsch-französische Festival PERSPECTIVES. Seit 46 Jahren ist PERSPECTIVES ein fester Bestandteil des Saarbrücker Kulturlebens, und es hat sich sehr gut entwickelt: von der ursprünglichen „Woche des jungen französischen Theaters“ zu einem grenzüberschreitenden Publikumsmagneten. Zur positiven Entwicklung zählt auch, dass sich gerade das jüngere Publikum inzwischen stärker für das Festival interessiert als früher – und dies natürlich grenzüberschreitend.

Das liegt sicherlich mit an der Vielfalt, für die PERSPECTIVES steht und auf die sich Festivalbesucherinnen und -besucher im grenzüberschreitenden Großraum Saarbrücken auch dieses Jahr zuverlässig freuen dürfen, wie ein Blick ins Programm zeigt. Natürlich sind die großen, beeindruckenden Performance-, Tanz- und Akrobatik-Aufführungen wieder mit dabei – zum Beispiel am Eröffnungsabend mit der Compagnie Cirquons Flex mit dem Stück „Radio Maniok“ auf dem Tbilisser Platz oder mit der Produktion „Stéreo“ im Theater Le Carreau in Forbach. Es gibt aber auch die „Star Show“ der Compagnie Bakélite im Theater überzwerg, die für die ganze Familie geeignet ist. Konzerte finden rund um Pfingsten im Sektor Heimat am Osthafen statt.

In Saarbrücken begegnen wir dem Festival an ganz unterschiedlichen Orten: im Innenhof der Stadtgalerie, in der Sankt-Jakob-Kirche und sogar am Flughafen, aber auch im Staatstheater und in der Alten Feuerwache. Es fügt sich ein und bringt deutsch-französisches Flair zu uns, so wie auch sonst in Saarbrücken täglich grenzüberschreitendes Leben und Arbeiten ganz selbstverständlich stattfindet.

Die Landeshauptstadt hat mit PERSPECTIVES eine Veranstaltung mit überregionaler Strahlkraft im jährlichen Kulturkalender, die wir auch dieses Jahr im Zeitraum vom 16. bis 25. Mai wieder mit einem entsprechenden Zuschuss finanziell unterstützen – damit Sie spektakuläre, witzige und anspruchsvolle Bühnenproduktionen aus Frankreich und Deutschland genießen können.

Ich wünsche der neuen Festivalleiterin Kira Kirsch und allen Akteuren viel Erfolg und Ihnen viel Freude bei den Veranstaltungen.



Uwe Conrads  
Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt Saarbrücken

## Landeshauptstadt Saarbrücken ehrt Ehejubilare

Die Landeshauptstadt Saarbrücken ehrt Ehepaare, die ihren 50., 60. oder 65. Hochzeitstag feiern und diesen Tag als ein besonderes Ereignis in Erinnerung behalten möchten.

Oberbürgermeister Uwe Conrads oder ein Mitglied der Verwaltungsspitze sowie eine Mitarbeiterin der Stadtverwaltung überbringen auf Wunsch langjährigen Ehepaaren in den Stadtbezirken Glückwünsche anlässlich ihrer Goldenen, Diamantenen und Eisernen Hochzeit. Die Jubilare erhalten bei den Besuchen ein Glückwunschschreiben und einen Blumenstrauß.

In den Stadtbezirken West, Mitte, Dudweiler und Halberg überbringen zusätz-

lich Bezirksbürgermeisterin Isolde Ries sowie die Bezirksbürgermeister Thomas Emser, Ralf-Peter Fritz und Daniel Bollig die Glückwünsche persönlich.

Die Stadtverwaltung bittet Paare, die sich eine Ehrung wünschen, ihr Jubiläum mindestens sechs Wochen im Voraus telefonisch oder per E-Mail anzumelden.

### Weitere Informationen und Kontakt

Landeshauptstadt Saarbrücken  
Marketing und Kommunikation  
Nicole Wack  
Rathaus St. Johann  
Telefon: +49 681 905-1547  
E-Mail: [ehrungen@saarbruecken.de](mailto:ehrungen@saarbruecken.de)

## „Common Ground SaarMoselle“: Aufruf zur Teilnahme am ersten deutsch-französischen Bürgerbeirat

Im Rahmen des Pilotprojekts „Common Ground SaarMoselle – Über Grenzen mitgestalten!“ diskutierten Anfang April in der Bel étage in Saarbrücken mehr als 70 Bürgerinnen und Bürger aus dem Saarland und Moselle-Ost über das gemeinsame Zusammenleben in der Grenzregion.

In diesem Zusammenhang wurden zudem Informationen zur Gründung des ersten deutsch-französischen Bürgerbeirats, für den sich ab sofort Bürgerinnen und Bürger bewerben können, bekannt gegeben. In fünf aufeinanderfolgenden Sitzungen wird der Beirat die Themen Gesundheit, Tourismus, Interkulturalität/Zweisprachigkeit, Wirtschaftsentwicklung, Raumplanung und Mobilität besprechen.

Oberbürgermeister Uwe Conrads, Vizepräsident des Eurodistrict SaarMoselle: „Ziel des Beirats ist, mit Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern aus dem Eurodistrict SaarMoselle, neue Impulse für unseren gemeinsamen Grenzraum zu schaffen. Gemeinsam sind wir stärker.“

### Bewerbungen für Bürgerbeirat noch bis 26. April möglich

Voraussetzung für eine Mitgliedschaft im Bürgerbeirat ist ein Wohnsitz im Gebiet des Eurodistricts SaarMoselle. Interessierte dürfen außerdem kein politisches Mandat ausüben. Französischkenntnisse sind nicht zwingend erforderlich. Während der Treffen wird simultan übersetzt.

Noch bis Freitag, 26. April, ist eine Bewerbung unter Angabe des Namens sowie des Wohnortes inklusive Postleitzahl per E-Mail an [common-ground@saarbruecken.de](mailto:common-ground@saarbruecken.de) oder telefonisch unter der Nummer +49 681 905-1420 möglich. Die 40 Plätze, jeweils 20 auf deutscher und französischer Seite, werden ausgelost. Auch diejenigen, die nicht ausgewählt werden, haben über die oben genannte E-Mail-Adresse die Möglichkeit, Ideen und Kritik zu den verschiedenen Themen an den Beirat zu übermitteln. Die konstituierende Sitzung des Bürgerbeirats findet am Mittwoch, 15. Mai, in Forbach statt.

### Das Projekt „Common Ground SaarMoselle“

„Common Ground SaarMoselle“ ist ein Pilotprojekt für deutsch-französische Bürgerbeteiligung im Eurodistrict SaarMoselle, das von der Robert Bosch Stiftung gefördert wird. Im Rahmen der Experimentierphase wird im Frühjahr 2024 ein deutsch-französischer Bürgerbeirat gegründet, der Vorschläge zur Entwicklung und Gestaltung des gemeinsamen Grenzraums erarbeitet. Aufbauend auf den Erfahrungen, die bis

Mitte 2025 im Pilotprojekt gemacht werden, kann eine dauerhafte Beteiligungsstruktur für den Eurodistrict SaarMoselle entstehen.

Die Landeshauptstadt Saarbrücken hat sich zusammen mit dem Gemeindeverband Forbach und den zivilgesellschaftlichen Partnern EUROP'Age SaarLorLux e.V. und dem „Conseil de Développement“ im Gemeindeverband Forbach erfolgreich um die Projektförderung beworben. Weitere Partner sind der Eurodistrict SaarMoselle und der Regionalverband Saarbrücken.

### Hintergrund zum Eurodistrict SaarMoselle

Aus einer informellen Zusammenarbeit zwischen dem Saarland und Lothringen ist 1997 der Verein „Zukunft SaarMoselle Avenir“ entstanden. 2010 wurde der Eurodistrict SaarMoselle in Form eines Europäischen Verbunds für territoriale Zusammenarbeit (EVTZ) gegründet. Er umfasst fünf Gemeindeverbände des östlichen Departements Moselle in Frankreich sowie den Regionalverband Saarbrücken und hat rund 600.000 Einwohnerinnen und Einwohner.

### Weitere Informationen und Kontakt

Landeshauptstadt Saarbrücken  
Büro des Oberbürgermeisters und  
Internationale Beziehungen  
Rathausplatz 1  
66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1420  
E-Mail:  
[common-ground@saarbruecken.de](mailto:common-ground@saarbruecken.de)  
Internet:  
[www.saarbruecken.de/commonground](http://www.saarbruecken.de/commonground)



OB Conrads begrüßte die Gäste bei der Veranstaltung des Projekts „Common Ground SaarMoselle“ in der Bel étage.

Foto: LHS

## Touristenbahn fährt durch Deutsch-Französischen Garten

Seit Ostern fährt eine Touristenbahn durch den Deutsch-Französischen Garten (DFG). Außerhalb von Veranstaltungen ist sie auf einer ähnlichen Route wie zuvor die Kleinbahn unterwegs: Passagiere fahren mit der Bahn unter anderem durchs Tal der Blumen, am Ufer des Deutschmühlenweihers entlang und kommen an der Sonnenheide vorbei. Haltepunkte befinden sich im Eingangs-

bereich Nord, im Bereich der unteren Seilbahnstation und am Südbahnhof.

Die Touristenbahn ist mittwochs, samstags, sonn- und feiertags von 13 bis 18 Uhr in Betrieb. Eine Rundfahrt für Erwachsene kostet 2,50 Euro pro Person und 2 Euro pro Kind, eine Teilstrecke für Erwachsene 2 Euro pro Person und 1,50 Euro pro Kind.



Besucherinnen und Besucher können sich mit dieser Touristenbahn durch den DFG chauffieren lassen.

Foto: LHS

## saarbruecken.de sammelt Zitate zum Jubiläum „50 Jahre. 20 Teile. 1 Stadt.“

In diesem Jahr feiert Saarbrücken 50 Jahre Gebiets- und Verwaltungsreform unter dem Motto „50 Jahre. 20 Teile. 1 Stadt.“. Die Landeshauptstadt nimmt das Jubiläum zum Anlass, um Bürgerinnen und Bürger zu fragen: „Warum leben Sie gern in Saarbrücken? Was macht Ihren Stadtteil besonders liebens- und lebenswert? Und was ist Ihr Geheimtipp aus Ihrem Stadtteil?“

Die Zitate sammelt die Stadt für eine Bilderserie unter [www.saarbruecken.de](http://www.saarbruecken.de) bei Facebook und Instagram, auf ihrer Webseite und im städtischen Mitteilungsblatt.

Die Redaktion von saarbruecken.de freut sich auf interessante und vielfältige „Liebeserklärungen“ und Tipps.

Wer die Fragen beantworten möchte, kann entweder eine E-Mail an [internet@saarbruecken.de](mailto:internet@saarbruecken.de) schicken oder das entsprechende Formular auf [www.saarbruecken.de/50201sb](http://www.saarbruecken.de/50201sb) nutzen. Auf dieser Seite stellt die Stadt auch die Bürgerinnen und Bürger mit ihren Zitaten vor. Erste Videobotschaften von Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Aktion sind bereits zu sehen, beispielsweise vom Cheftrainer des 1. FC Saarbrücken Rüdiger Ziehl.

### Aktionen zum Jubiläum im ganzen Jahr

Zur Feier der Gebiets- und Verwaltungsreform von 1974 finden das ganze Jahr über Aktionen und Veranstaltungen statt. So ist zum Beispiel unter anderem am Freitag, 30. August, 17 Uhr, eine Führung durchs Rathaus St. Johann geplant. Am Sonntag, 1. September, werden dann Führungen durch verschiedene Stadtteile angeboten: um 10 Uhr geht es durch Altenkessel und jeweils um 14.30 Uhr durch Ensheim und durch Dudweiler.

### Hintergrund zum Aktionsjahr

Durch die Gebiets- und Verwaltungsreform von 1974 gewann Saarbrücken 14 seiner heute 20 Stadtteile hinzu. Die Stadt wuchs um knapp 100.000 Einwohnerinnen und Einwohner und die Fläche Saarbrückens verdreifachte sich fast. Zum 50. Jubiläum der Gebietsreform bietet die Landeshauptstadt 2024 verschiedene Veranstaltungen, Führungen und Vorträge an

### Weitere Informationen

[www.saarbruecken.de/50201sb](http://www.saarbruecken.de/50201sb)

## Kräfte der Freiwilligen Feuerwehr Saarbrücken leisteten erste Hilfe bei Busunglück auf der A9 bei Leipzig

Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr Saarbrücken aus dem Löschbezirk Dudweiler leisteten Ende März erste Hilfe bei dem verheerenden Busunfall auf der A9 nahe Leipzig.

Zusammen mit Kameraden aus der aktiven Wehr und der Ehrenabteilung befanden sie sich auf der Heimreise von Berlin in einem Bus, der direkt hinter dem verunglückten Bus fuhr. Daher waren sie als erste am Unfallort.

Oberbürgermeister Uwe Conradt: „Ein großer Dank geht an die Kameradinnen und Kameraden unserer Freiwilligen Feuerwehr vom Löschbezirk Dudweiler, die hier direkt geholfen haben. Durch euer entschlossenes Handeln und eure Fachkunde konnten die Opfer schneller und besser versorgt werden.“

Bürgermeisterin Barbara Meyer und Verwaltungsdezernent Sascha Grimm besuchten am Tag nach dem Unglück die Kameraden der Feuerwehr in Dudweiler, um sich für ihren Einsatz zu bedanken.

„Sie haben keine Sekunde gezögert, ihr Wohl dem anderer untergeordnet, höchst professionell agiert und alles gegeben, um noch Schlimmeres zu verhindern. Ihnen gilt unser größter Dank, unsere Anerkennung und unser Respekt. Wir sind bewegt von ihrem Mut, ihrer Selbstlosigkeit und ihrer Stärke. Und wir sind stolz, so tolle Einsatzkräfte in Saarbrücken zu haben!“, sagt Bürger-

meisterin Meyer. Verwaltungsdezernent Grimm: „Getreu dem Wahlspruch der Feuerwehr ‚Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr!‘ haben die Kameradinnen und Kameraden der aktiven und der Alterswehr vor Ort Herausragendes geleistet. Darüber hinaus gilt unser Dank auch der übrigen Busbesatzung,

insbesondere den Ehrenamtlichen der Bahnhofsmission, die ohne Zögern die Kameraden der Feuerwehr bestmöglich unterstützt haben. Nun gilt es, die Einsatzerfahrungen zu verarbeiten. Die Landeshauptstadt steht dabei an der Seite der Feuerwehr und unterstützt, wo es gebraucht wird.“

In Abstimmung mit dem Oberbürgermeister wird die Landeshauptstadt Saarbrücken für die gesamte Busbesatzung, die sich hier im Einsatz in besonderer Weise für die Rettung der Verunglückten eingesetzt hat, die Verleihung der Saarländischen Rettungsmedaille beantragen.



Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr aus dem Löschbezirk Dudweiler waren bei dem Busunglück bei Leipzig Ende März als erste am Unfallort.

Foto: LHS

## Wirtschaft und Tourismus

Die Wirtschaft der Landeshauptstadt zeigt sich in den letzten Krisenjahren durchaus robust und dynamisch. Der von der CDU-Fraktion und Oberbürgermeister Uwe Conradt eingeschlagene Weg trägt Früchte. Wie die regelmäßigen bundesweiten Analysen von IWConsult zeigen, gehört Saarbrücken zu den Städten mit dem höchsten Wachstum in den Dynamikrankings. Ebenso sind die Prognosen zum Rückgang der Einnahmen aus Gewerbesteuer nicht eingetreten. Hier zeigt sich die Stärke des Wirtschaftsstandortes Saarbrücken. Allerdings gibt es immer wieder ein Problem, wachsenden Unternehmen ausreichend Flächen zur Verfügung zu stellen, selbstverständlich mit ökologischem Ausgleich. Daher hat die CDU-Fraktion durchgesetzt, dass der Masterplan Gewerbe, der mögliche Gewerbestandorte auf-



Alexander Keßler  
Foto: marketing  
kommunikation  
thom UG

zeigt, aktualisiert wird. Im Bereich des Tourismus hat sich Saarbrücken zu einem echten Touristenmagneten entwickelt, die Steigerungen bei Ankünften und Übernachtungen zeigen das ganz klar. 2023 war mit mehr als 600.000 Übernachtungen ein Rekordjahr. Die vom Oberbürgermeister ins Leben gerufene Kampagne #VisitSaarbrücken ist ein voller Erfolg. Saarbrücken wirbt für sich! Der Oberbürgermeister und die CDU-Stadtratsfraktion kennen das Potential unserer Stadt. Wir lieben und leben das pulsierende Großstadtleben, unsere Veranstaltungen, unsere Kulturinstitutionen und unsere Wahrzeichen. Viele davon sind von nationaler Bedeutung. Saarbrücken ist dank der CDU-geführten Verwaltung erfolgreich. Wir wollen und werden diesen unseren eigenen Weg auch in Zukunft weitergehen.

## Automeile St. Johanner Markt

Vor einem Jahr hat Oberbürgermeister Conradt die „neue“ Fußgängerzone am St. Johanner Markt feierlich eröffnet. Mehr Aufenthaltsqualität, mehr Sicherheit und weniger Autos sollte das Ganze bringen. Die Realität sieht leider ganz anders aus: Noch immer fehlen die versprochenen elektronischen Polleranlagen. Autos können ohne Mühe rund um die Uhr die Fußgängerzone und damit auch den St. Johanner Markt befahren. Insbesondere abends und am Wochenende verwandelt sich unsere „gute Stube“ St. Johanner Markt zur Automeile. Statt die Aufenthaltsqualität zu steigern und für mehr Sicherheit zu sorgen, hat der OB genau das Gegenteil erreicht. Verbesserungen sind nicht in Sicht, unsere Nachfragen im Stadtrat zu dem Thema wurden gar nicht erst zugelassen. Um es auf den Punkt zu



Mirco Bertucci  
Foto: Benny Dutka

bringen: Die Erweiterung der Fußgängerzone ist aus jetziger Sicht ein einziger teurer Reinfall. Fast eine Million Euro Steuergeld hat das Prestigeprojekt des OB verschlungen. Geld, das an anderen Stellen deutlich sinnvoller angelegt gewesen wäre – Dudweiler wartet schon seit Jahren auf die Modernisierung der Fußgängerzone. Wir erinnern an die Worte des OB, die Außenbezirke stärken zu wollen und sich nicht nur um die Innenstadt zu kümmern. An diesem Versprechen ist er leider gescheitert. Umfangreiche Aufwertungen in den Stadtteilen wie die Oase am Burbacher Markt werden nur auf Initiative der SPD überhaupt möglich. Investitionen dürfen nicht allein in die Innenstadt und den Bereich rund um das Rathaus fließen, sondern in alle Stadtteile!

## Lkw-Durchfahrtsverbot

Die zahlreichen Lkw, die täglich die Straßen unserer Landeshauptstadt befahren, sind für viele Anwohner:innen ein Ärgernis: Sie verursachen Lärm, tragen zur Schadstoffbelastung bei und erhöhen Unfallrisiken. Dabei müssten viele dieser Lastwagen das Stadtgebiet eigentlich überhaupt nicht durchqueren, da sie in Saarbrücken weder Waren anliefern oder abholen. Stattdessen nutzen sie die Landeshauptstadt als Abkürzung etwa auf dem Weg nach Frankreich. Bereits seit Jahren setzen wir uns dafür ein, dass dieser Lkw-Transitverkehr aus dem Stadtgebiet verbannt wird und dieses weiträumig umfahren muss. Schon 2021 haben wir in Abstimmung mit der Verwaltung mehrere sogenannte Schutzzonen benannt. Zu diesen zählt unter anderem die Lebacher Straße. Geplant ist, den Transitverkehr weit-



Claudia Schmelzer  
Foto: Grüne Saar

räumig vorrangig über die Camphauser Straße umzuleiten. Diese Schutzzone sollte bereits im Jahr 2023 eingerichtet werden. Die Umsetzung scheitert allerdings daran, dass die Straßenverkehrsbehörde des Regionalverbands das notwendige Einvernehmen nicht herstellen möchte – und das, obwohl Berechnungen der Landeshauptstadt gezeigt haben, dass sich auf den Straßen umliegender Gemeinden wohl keine Mehrbelastungen ergeben würden. Aus diesem Grund erwarten wir von der Verwaltung, mit Nachdruck auf alle Entscheidungsträger einzuwirken, um diese und weitere Schutzzonen endlich umzusetzen! Mit einem solchen Durchfahrtsverbot verbessern wir nicht nur die Verkehrssicherheit, wir leisten auch einen Beitrag zur Verbesserung der Lebensqualität in unserer Landeshauptstadt.

## Härtefall

Natürlich wäre es in dieser Woche naheliegend gewesen, an der Stelle einen Nachruf an die Saarbrücker AfD – Fraktion zu platzieren oder zumindest zu fragen, warum irgendein halbwegs klar denkender Mensch eine Truppe wählen sollte, die lieber mit Mann und Maus untergeht als einem Konkurrenten etwas zu gönnen. Aber anstatt so tief hängendes Obst zu ernten, befassen wir uns lieber mit Wichtigem: Als ich heute auf dem Weg den Flur runter an der Tür des AfD – Büros vorbeikam, kam mir plötzlich eine Zeitungsmeldung in den Sinn, die mich darüber informierte, dass es in der BRD pro Jahr inzwischen rund 30.000 Zwangsräumungen gibt; im Schnitt 82 pro Tag. Beachtliche Leistung für eine Bundesregierung, die mit großer Klappe angekündigt hatte, bis 2030 Obdachlosigkeit überwinden zu wollen (zu-



Michael Bleines  
Foto: Adrian Scheuer

mal sie dann nicht mehr amtieren wird). Au contraire, über 600.000 Menschen stehen mittlerweile auf der Straße – um jetzt nur die registrierten zu nennen – Tendenz stetig steigend. Und da unserem „Sozial“dezernenten Raab zum Thema Obdachlosen wenig einzufallen scheint außer sie außer Sicht zu verfrachten, wären hier ein paar Vorschläge: Die Bearbeitung von Wohngeldanträgen muss beschleunigt und ein Härtefallfonds geschaffen werden, um Menschen, die ansonsten aus ihren Wohnungen fliegen, die nötige Zeit zu verschaffen. Und was den Sozialwohnungsbau betrifft, wäre es bereits ein Fortschritt, die Einhaltung der bereits bestehenden Regelungen endlich mal zu kontrollieren. Wir zählen auf Sie. Schließlich sind wir jetzt alle Genossen, nicht wahr?

## Meinung der Fraktionen

Die Beiträge dieser Seite werden inhaltlich von den im Stadtrat vertretenen Fraktionen verantwortet, unabhängig von der Meinung des Herausgebers. Eine redaktionelle Überarbeitung durch den Herausgeber findet nicht statt.



Aktuelle Ratstermine  
finden Sie unter  
[www.buergerinfo.saarbruecken.de](http://www.buergerinfo.saarbruecken.de)



## Mehr Angebote für die Jugend

Immer wieder wird gesagt, dass Kinder wichtig und unsere Zukunft sind. Dies zeigt sich leider nicht immer in der Realität. Neben einem flächendeckenden Angebot an Kitaplätzen, das auch bzgl. der Öffnungszeiten an den Bedarf der Eltern orientiert sein sollte, und dem Angebot an gut ausgestatteten Schulen braucht es auch flächendeckend Spielplätze mit einem Angebot für alle Altersklassen. Hier besteht noch erheblicher Nachholbedarf. So ist außer dem Zustand einiger Spielplätze die Sicherheit ein immer größeres Thema. Gerade Plätze an Straßen, in der Nähe von Flüssen oder Teichen sowie neben Bahngleisen müssen gut gesichert sein. Selbst bei gut gepflegten Anlagen ist ein Angebot für Kinder aller Altersklassen nicht immer vorhanden. Während es auf vielen Spielplätzen vielfältige Spielmöglichkeiten



Heike Müller  
Foto: FDP-Stadtratsfraktion

ten für Kinder gibt, fehlen Attraktionen für Jugendliche und junge Erwachsene häufig gänzlich. Früher konnten sie noch die Braschenplätze nutzen, seitdem aber viele in Kunstrasenplätze umgewandelt wurden, wurde die öffentliche Nutzung eingeschränkt. Hier muss die Stadt handeln und den aktuellen Entwicklungen und dem geänderten Freizeitverhalten Rechnung tragen. Auch für diese Altersklasse braucht es öffentliche, kostenlos nutzbare Angebote wie beispielsweise mehr Tischtennisplatten oder Trimm-dich-Geräte. Durch eine solche Erweiterung würden auch Probleme entschärft, die es heute an vielen Stellen gibt, weil gerade die heranwachsende Generation keine Plätze für sich hat. Hier erwarten wir ein entsprechendes Handeln der Verwaltung.

## Es ist fünf vor zwölf

Die deutsche Wirtschaft rast auf den Abgrund zu. Die führenden Wirtschaftsforschungsinstitute sprechen von einer „Politikunsicherheit“ als Ursache der Investitionszurückhaltung und prognostizieren ein „Tal der Tränen“ für Deutschland, das wieder zum Fußkranken in Europa wird. Traditionsunternehmen wie Miele und Stiehl verlassen das Land und produzieren in anderen europäischen Ländern. Alles hausgemacht durch die Fehlentscheidungen der „Ampelregierung“. Hinzu kommt das maßlose Verhalten der Gewerkschaften. Immer weniger arbeiten bei vollem Lohnausgleich. Im Saarland ist die Lage noch dramatischer. Die Wirtschaft schrumpft; Armutsquote und Schulden steigen. Die Unternehmensverbände und die Industrie- und Handelskammer werden nicht müde auf die Missstände



Bernd Georg Krämer  
Foto: AfD-Stadtratsfraktion

und Versäumnisse hinzuweisen. Es fehle an einer „Strategie aus einem Guss“ wie das Land den erneuten Strukturwandel begleiten will. Diese SPD Alleinregierung ist nicht in der Lage die Zukunftsprobleme des Landes in den Griff zu bekommen und der Wirtschaftsminister ist eine Fehlbesetzung wie es sich bei der Fordwerkschließung gezeigt hat. Aber auch die Landeshauptstadt hebt sich nicht mit Glanzleistungen hervor. Herausragende Neuansiedlungen sind seit Jahren nicht zu vermelden. Im Gegenteil. Cisca verlässt die Stadt, die nicht in der Lage war, den Bebauungsplan „Nördlich Stuhlsatzenhaus“ auf dem Unicampus in angemessener Zeit für die Erweiterung von Cisca auf die Beine zu stellen.

## Willkommen in Saarfähren

Wir leben in einer Stadt, deren Fluss namensgebend ist und die ehemals eigenständigen Städte Saarbrücken, St.Johann und Burbach/Malstatt miteinander verbindet. Aber das wissen Sie natürlich, schließlich haben es die meisten der Lesenden dieses Blattes noch persönlich erlebt. Dieser Fluss hat mehr Beachtung verdient. Er sollte nicht arglos über Brücken überquert werden müssen, sondern quasi auf Tuchfühlung. Mit Fähren. Wir möchten alle Brücken, bis auf die alte Brücke für Fußgänger:innen und eine weitere für Busse, abreißen und mehrere Fährstationen einrichten. Saarbrücken würde dann konsequenterweise umbenannt werden. In Saarfähren. Des Weiteren soll in Saarfähren der öffentliche Personennahverkehr deutlich aufgewertet werden. So soll bei-



Svenael Frankhalter  
Foto: Florian S.

spielsweise eine weitere Saarbahn-Linie die beiden durch den Fluss getrennten Teile unterirdisch verbinden. Saarfähren würde auch für einen Neuanfang stehen, unbelastet von den Negativschlagzeilen der letzten Jahrzehnte als Hochburg für Drogenmissbrauch, Prostitution und unbeschreiblich schlechte Politik, als Stadt, die ihren Fussballklub im Regen stehen und die Enten im DFG verdursten lässt.

Die neue Stadthymne käme von Chris de Burgh: Don't Pay the Ferryman. Denn die Fähren werden selbstverständlich kostenlos verkehren. Seebestattungen wären möglich und würden an der Schleuse Güdingen angeboten, sodass die Asche noch ein letztes Mal die Saar flussabwärts durch die Stadt in Richtung Mosel und anschließend über den Rhein in die Nordsee schwimmen kann. Fair. Fairer. Saarfähren.

## Unklare Kontrollen und Risiken

In Saarbrücken ist das Kiffen in der Öffentlichkeit nun legal, mit Ausnahme von Verbotszonen wie Schulen und Sportplätzen. Doch die Frage nach der Kontrolle bleibt ungeklärt, und viele sehen die Entscheidung als überstürzt und schwer kontrollierbar an. Die Legalisierung macht jeden Straßendealer quasi zu einem legalen Händler, da der Besitz von Cannabis nun legal ist. Doch bedeutet dies das Ende von Polizeikontrollen? Wer gewährleistet, dass die Dealer neben Cannabis nicht auch andere verbotene Drogen verkaufen? Die Politik hat einen weiteren rechtsfreien Raum geschaffen und den Drogenkonsum in der Gesellschaft möglicherweise erhöht. Die Sorge vor Straßenunfällen, verursacht durch drogenbeeinflusste Fahrer, wächst. Neben alkoholisierten Autofahrern könnten nun auch



Werner Schwaben  
Foto: Freie Saarbrücker Stadtratsfraktion

Drogenkonsumenten eine Gefahr darstellen. Doch gibt es überhaupt Messgeräte für den Gehalt von Cannabis im Blut? Die Entscheidung zur Legalisierung von Cannabis in der Öffentlichkeit wirft mehr Fragen auf als Antworten. Eine klare Kontrollstrategie und Sicherheitsmaßnahmen müssen dringend entwickelt werden, um die potenziellen Risiken zu minimieren und die öffentliche Sicherheit zu gewährleisten. Es ist an der Zeit, dass die Politik die Konsequenzen ihres Handelns bedenkt und verantwortungsvolle Lösungen findet.

**CDU**  
Telefon: +49 681 905-1318  
mail@stadtratsfraktion.de

**SPD**  
Telefon: +49 681 905-1641  
fraktion@spd-fraktion-sb.de

**FDP**  
Telefon: + 49 681 905-1745  
fdp-fraktion@saarbruecken.de

**Die FRAKTION**  
Telefon: + 49 681 905-1561  
diefraktion@saarbruecken.de

**Bündnis 90/Die Grünen**  
Telefon: + 49 681 905-1207  
hallo@gruene-fraktion-sb.de

**Die Linke**  
Telefon: + 49 681 905-1797  
DIELINKE@saarbruecken.de

**AfD**  
AfD-Fraktion@saarbruecken.de

**Freie Saarbrücker**  
freie.saarbruecker@saarbruecken.de



### Finanzen verstehen und überblicken – Neue Kurse zur finanziellen Grundbildung bei der vhs Regional- verband Saarbrücken

Die Kurse der neuen Reihe in Kooperation mit der Schuldner- und Insolvenzberatung des Sozialamts des Regionalverbands vermitteln eine spielerische, lebensnahe Herangehensweise an grundlegende Finanzkompetenzen. Die Angebote sind kostenfrei. Sie richten sich z.B. auch an junge Menschen, die nach der Schule eine Ausbildung/ein Studium beginnen und ihren ersten eigenen Haushalt haben.

#### Kurs 1847 SCHUFA & Co. – Wirtschaftsauskunfteien verstehen

Wer auf Wohnungssuche ist, ein Bankkonto eröffnen möchte oder für eine Bestellung im Internet den Rechnungskauf wählt, hat es rasch mit Auskunfteien wie SCHUFA oder Creditreform Boniversum zu tun. In dem Vortrag erfahren Sie, wie Auskunfteien funktionieren. Sie erwerben Kenntnisse, wie Sie Ihre kostenlose Selbstauskunft erhalten und fehlerhafte Einträge korrigieren lassen. Vortrag am 13.05., 18-19.30 Uhr im Alten Rathaus am Saarbrücker Schlossplatz, Raum 16

#### Kurs AP5576 - MONETTO – Das Spiel rund ums Geld

Mit MONETTO präsentiert die vhs ein wegweisendes Lernspiel, das grund-



gende Finanzkompetenzen vermittelt. Es wurde theoriegeleitet im intensiven Dialog mit der Praxis entwickelt und erfolgreich wissenschaftlich erprobt. 3 Termine, ab 14.06., jeweils freitags von 15.30 bis 17 Uhr, Rathaus-Carré, 3. Etage, Seminarraum 9

#### Weitere Infos:

Katrin Malek,  
Telefon: +49 681 506-4341.  
Anmeldung unter Angabe der Kursnummer per E-Mail an [katrin.malek@rvsbr.de](mailto:katrin.malek@rvsbr.de) oder persönlich im Rathaus-Carré, Gerberstr. 2 (Eingang Bürgeramt, 3. Stock), 66111 Saarbrücken.



Malte Scherpelz, Schuldner- und Insolvenzberater im Sozialamt des Regionalverbands Saarbrücken, ist Dozent in den neuen Kursen zur finanziellen Grundbildung.

Foto: Malte Scherpelz/vhs RV Sbr.

## EUROPE DIRECT: Sonderausgabe der Broschüre „Europa vor Ort – im Saarland“ zum Thema Europawahl erhältlich

Das EUROPE DIRECT Zentrum der Landeshauptstadt Saarbrücken hat aufgrund der hohen Nachfrage nach Informationen über die Europawahl am Sonntag, 9. Juni, eine Sonderausgabe der Broschüre „Europa vor Ort – im Saarland“ herausgegeben.

Das kostenlose Heft mit dem Titel „Europa vor Ort – im Saarland: Sonderausgabe zur Europawahl 2024“ liegt an den Infoständen im Erdgeschoss des Saarbrücker Rathauses aus. Eine digitale Version steht im Internet unter [www.eiz-sb.de](http://www.eiz-sb.de) zum Download bereit.

Der „Europaführer für das Saarland“ fasst in seiner aktuellen Ausgabe die wichtigsten Informationen zur Europawahl zusammen. „Wer wird am 9. Juni gewählt?“ und „Wie wähle ich?“ – auf diese und weitere Fragen finden die Leserinnen und Leser in der Broschüre Antworten. Außerdem stellt sie auf insgesamt mehr als 50 Seiten die haupt- und ehrenamtliche Arbeit von Europaakteu-

ren im Saarland vor.

Die Broschüre informiert zusätzlich über Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung auf Ebene der Europäischen Union (EU). Sie enthält Hinweise zu regelmäßigen Veranstaltungen mit Europa- und Frankreichbezug in der Region sowie nützliche Links. Leserinnen und Leser finden in dem Heft auch wichtige Informationen zur EU-Förderung im Saarland.

#### Weitere Informationen und Kontakt

EUROPE DIRECT Saarbrücken  
Gerberstraße 4  
66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1220  
E-Mail: [europe-direct@saarbruecken.de](mailto:europe-direct@saarbruecken.de)  
Internet: [www.eiz-sb.de](http://www.eiz-sb.de)  
[www.facebook.com/EuropeDirectSaarbruecken](https://www.facebook.com/EuropeDirectSaarbruecken)  
[www.instagram.com/europedirectsaarbruecken](https://www.instagram.com/europedirectsaarbruecken)

## Landeshauptstadt gratuliert Gerda Braun zum 100. Geburtstag

Die Saarbrückerin Gerda Braun wurde am Donnerstag, 4. April, 100 Jahre alt. Zu ihrem Geburtstag überbrachte von Seiten der Landeshauptstadt Bürgermeisterin Barbara Meyer persönlich herzliche Glückwünsche.

Gerda Braun kam am 4. April 1924 als ältestes von insgesamt fünf Kindern auf die Welt. Vor dem Krieg hatte sie eine Ausbildung zur Schneiderin bei der Miederfirma Rheingans in Saarbrücken begonnen, die sie aber wegen des Krieges nicht beenden konnte. Während der Kriegszeit war sie evakuiert. 1950 heiratete Gerda Braun, 1951 wurde ihre Tochter geboren, 1952 ihr Sohn. 1969 zog die Familie in ein Haus in Klarenthal.

Gerda Brauns Tochter und ihr Ehemann sind bereits verstorben. Die Seniorin hat fünf Enkel- und vier Urenkelkinder. Ein weiterer Urenkel ist zurzeit „unterwegs“ und wird voraussichtlich im Mai geboren. Seit dem Einzug in das Haus in Klarenthal besteht ein sehr enger Kontakt zur Nachbarschaft, die auch immer ein Auge auf Gerda Braun hält.

Die Jubilarin ist geistig fit und noch mobil. Regelmäßig nimmt sie an Seniorentreffen in Klarenthal teil.



Gerda Braun wurde am 4. April 100 Jahre alt.

Foto: privat

## Landeshauptstadt gratuliert Mathilde Bender zum 101. Geburtstag



Bürgermeisterin Barbara Meyer (r.) und Bezirksbürgermeisterin Isolde Ries mit Jubilarin Mathilde Bender. Foto: LHS

Mathilde Bender aus Gersweiler hat am Donnerstag, 11. April, ihren 101. Geburtstag gefeiert. Dazu gratulierten ihr als Vertreterinnen der Landeshauptstadt Saarbrücken Bürgermeisterin Barbara Meyer und Bezirksbürgermeisterin Isolde Ries persönlich.

Mathilde Bender wurde am 11. April

1923 in Herchenbach/Köllerbach als achtens von elf Kindern geboren. Ihr Vater war Bergmann und Landwirt mit eigenem Bauernhof, ihre Mutter war Hausfrau. Mathilde Bender wuchs auf dem elterlichen Bauernhof auf. Nach der Volksschule und der Nähsschule arbeitete sie bis 1948 als Haushaltshilfe. 1939 wurde sie im Zweiten Weltkrieg für sechs Wochen nach Hessen evakuiert.

1948 heiratete sie Walter Bender aus Gersweiler. Er war ursprünglich Bäcker, nach dem Zweiten Weltkrieg dann als Bergmann tätig. 1949, 1951 und 1954 brachte Mathilde Bender ihre Kinder zur Welt. Sie hat vier Enkel- und fünf Urenkelkinder. Kinder und Enkel, die alle im Saarland leben, unterstützen Mathilde Bender heute in vielfältiger Weise. Ihr Mann verstarb 1998.

Früher hat sie sich gerne im Garten und mit Näharbeiten beschäftigt, war langjähriges Mitglied im Gartenbauverein. Die Seniorentreffen und -fahrten der Arbeiterwohlfahrt, des Roten Kreuzes und der katholischen Kirchengemeinde waren beziehungsweise sind feste Termine für sie. Seit 2007 bis heute unterstützt Mathilde Bender ihren Enkel Moritz bei der Fertigung seiner handgemachten Bommelmützen. Sie liest noch täglich die Zeitung und spielt gerne Karten.

## Kostenloser Bürgerservice: ZKE reinigt Biotonnen

Der städtische Zentrale Kommunale Entsorgungsbetrieb (ZKE) hat Anfang April mit der jährlichen Reinigung von Biotonnen in Saarbrücken begonnen.

Parallel zur regulären Leerung reinigt ein Spezialfahrzeug die Tonnen etappenweise in allen Saarbrücker Stadtteilen.

### Bequeme Reinigung direkt nach der Leerung

Die Tonnenreinigung durch den ZKE beugt hartnäckigen Verschmutzungen vor und dient dazu, den Wert der Gefäße zu erhalten. Der städtische Entsorger ist mit einem Fahrzeug unterwegs, das bis zu 350 Biotonnen pro Tag in einem Zug leert und säubert. Das ermöglicht eine zeiteffiziente und professionelle Innenreinigung der Abfallbehälter direkt vor Ort. Die Biotonnen werden nach der Leerung von innen mit bis zu 70 Grad heißem Wasser und 120 Bar Hochdruck gesäubert.

### So funktioniert der Reinigungsservice

Um den kostenlosen Reinigungsservice nutzen zu können, müssen Bürgerinnen und Bürger lediglich ihre Bioabfallgefäße ab sechs Uhr morgens am Abfuhrtag zur Leerung bereitstellen. Da der Wasch-

wagen nicht alle Tonnen in einem Stadtteil in einem Durchgang reinigen kann, ist der Reinigungsservice über mehrere Wochen in verschiedenen Straßenzügen unterwegs.

Interessierte, die den Service nutzen möchten, sollten ihre Tonnen während des Reinigungszeitraums deshalb zu jedem Abfuhrtermin herausstellen, auch wenn diese nur teilweise gefüllt sind. Leere Biotonnen können ebenfalls zur Reinigung bereitgestellt werden. In Stadtteilen mit Transportservice übernimmt es der ZKE, die Behälter aufzustellen und zurückzustellen.

### Reinigung dauert voraussichtlich bis August

Die Reinigung beginnt in den Stadtgebieten „Am Homburg“, St. Johann, Alt-Saarbrücken, St. Arnual sowie auf dem Eschberg und erfolgt abwechselnd in allen Stadtteilen. Voraussichtlich im August soll der Durchlauf abgeschlossen sein.

Eine Übersicht, wann der Waschs-service des ZKE in den einzelnen Stadtgebieten unterwegs ist, gibt es unter [www.zke-sb.de/biotonne](http://www.zke-sb.de/biotonne). Aus organisatorischen Gründen können sich die Reinigungstermine jederzeit verschieben.



Grafik: Jürgen Schanz/ZKE

### Die Biotonne – ökologisch und günstig

Mit der Biotonne werden organische Abfälle in den natürlichen Stoffkreislauf zurückgeführt und in Energie in Form von Biogas umgewandelt. Die Nutzung der Biotonne ist somit ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz. Im Vergleich zur Restmülltonne profitieren Nutzerinnen und Nutzer außerdem von günstigeren Müllgebühren. Weitere Infos zur Biotonne können Interessierte unter [www.zke-sb.de/biotonne](http://www.zke-sb.de/biotonne) nachlesen.

### Bestellung einer Biotonne

Hauseigentümerinnen und -eigentümer sowie Hausverwaltungen mit Zugang zu den ZKE-Internetdiensten können online unter [www.zke-sb.de/biotonne](http://www.zke-sb.de/biotonne) eine neue Grüne Tonne bestellen. Auf der Website steht auch ein Formular zum Herunterladen für die Bestellung bereit. Es muss unterschrieben und per E-Mail an [zke-tonne@saarbruecken.de](mailto:zke-tonne@saarbruecken.de) geschickt werden.

## Saarbrücken ist seit 15 Jahren Fairtrade-Stadt

Die Landeshauptstadt Saarbrücken hatte Anfang April ihr 15-jähriges Jubiläum als Fairtrade-Stadt.

2009 hat sich Saarbrücken dem Fairen Handel verpflichtet und wurde von Fairtrade Deutschland e.V. als erste Stadt Deutschlands mit dem Titel „Fairtrade-Stadt“ ausgezeichnet. Heute gibt es deutschlandweit mehr als 870 sogenannte Fairtrade-Towns.

Bürgermeisterin Barbara Meyer: „Als Bürgermeisterin unserer Stadt bin ich stolz darauf, dass wir unser Jubiläum als Fairtrade-Town feiern können. Dies unterstreicht das Engagement vieler engagierter Menschen und Vereine und der Stadtverwaltung für fairen Handel,

die zusammen den Wandel hin zu einer gerechteren Welt vorantreiben wollen. Dieses Engagement haben wir inzwischen in der Saarbrücker Nachhaltigkeitsstrategie festgehalten.“

Die Landeshauptstadt plant anlässlich des Jubiläums Feierlichkeiten im Laufe des Jahres.

### Kriterien für die Auszeichnung als Fairtrade-Stadt

Um die Auszeichnung „Fairtrade-Stadt“ zu erhalten, müssen Kommunen verschiedene Kriterien erfüllen. Die Unterstützung des fairen Handels ist in einem Ratsbeschluss festgeschrieben. Bei offiziellen Sitzungen und Veranstaltungen im Rathaus wird ausschließlich fair ge-

handelter Kaffee getrunken. Eine Steuerungsgruppe koordiniert alle Aktivitäten, in Geschäften und gastronomischen Betrieben werden Produkte aus fairem Handel angeboten, die Zivilgesellschaft leistet Bildungsarbeit.

### Saarbrücker Engagement wurde mehrfach belohnt

Die Landeshauptstadt hat im Laufe der vergangenen 15 Jahre ihr Engagement zu einer „fairantwortungsvollen“ Kommune stetig ausgebaut. So wurde Saarbrücken 2015 der Titel „Hauptstadt des fairen Handels“ der Engagement Global gGmbH verliehen. Im Jahr 2018 wurde Saarbrücken für faire Beschaffungspraxis beim europäischen Wettbewerb „EU-Städte für fairen und ethischen Handel“ in Brüssel lobend erwähnt. Außerdem kooperiert die Landeshauptstadt seit 2016 mit der ersten Fairtrade-Stadt in Honduras, Marcala. 2021 erhielt Saarbrücken von Engagement global gGmbH einen Sonderpreis für diese Kooperation.

### Weitere Informationen und Kontakt

Diego Núñez  
Amt für Klima- und Umweltschutz  
Telefon: +49 681 905-4083  
E-Mail: [diego.nunez@saarbruecken.de](mailto:diego.nunez@saarbruecken.de)



OB Conrads (3.v.r.) und Bürgermeisterin Barbara Meyer (4.v.r.) mit Diego Núñez (l.) vom Amt für Klima- und Umweltschutz sowie Heike Zimmermann (vorne), Lillian Petry (2.v.r.) und Wynnie Mbindyo von der Fairtrade Initiative Saarbrücken 2023. Foto: LHS

## Jetzt anmelden für die „Tage der bildenden Kunst 2024“

Die Landeshauptstadt Saarbrücken lädt zur Teilnahme an den „Tagen der bildenden Kunst 2024“ am Samstag und Sonntag, 28. und 29. September, ein.

Künstlerinnen und Künstler sowie Galeristinnen und Galeristen können die Veranstaltung auch in diesem Jahr wieder mitgestalten und sich bis Samstag, 15. Juni, zur Teilnahme anmelden.

Ateliers und Galerien sollten an beiden Tagen von 11 bis 18 Uhr geöffnet sein. Besucherinnen und Besucher können bei den „Tagen der bildenden Kunst“ einen Kunstspaziergang durch Ateliers und Galerien unternehmen. Zahlreiche Saarbrücker Kunstschaffende präsentieren dort aktuelle Werke.

### Weitere Informationen und Kontakt

Kulturamt  
Telefon: +49 681 905-4901  
E-Mail: [kulturamt@saarbruecken.de](mailto:kulturamt@saarbruecken.de)  
Internet:  
[www.saarbruecken.de/tagederkunst](http://www.saarbruecken.de/tagederkunst)



Bürgermeisterin Barbara Meyer (4.v.l.), Stadtradelstar Peter Weichardt (2.v.l.), die Team-Kapitänin des Staatstheaters Mechthild Diepers (3.v.l.), Stadtradelstar Christine Jung (3.v.r.) und weitere Teilnehmende bei der Auszeichnung vorm Rathaus St. Johann.

Foto: Marvin Hey

## Bürgermeisterin Barbara Meyer hat Gewinnerinnen und Gewinner des Stadtradelns 2023 ausgezeichnet

Bürgermeisterin Barbara Meyer hat im Rahmen einer kleinen Feier im März die Gewinnerinnen und Gewinner des Stadtradelns 2023 ausgezeichnet. Diesmal gingen Preise an Mechthild Diepers, Team-Kapitänin des Saarländischen Staatstheaters, sowie an die beiden Stadtradelstars Christine Jung und Peter Weichardt.

Barbara Meyer: „Stadtradelstars verpflichten sich dazu, drei Wochen lang komplett auf das Auto zu verzichten, und leisten damit eine wichtige Vorbildfunktion. Ihre Erfahrungen müssen sie dabei regelmäßig bloggen und das hilft auch uns, auf Schwächen aufmerksam zu werden.“

### Engagierte Teams beim Stadtradeln 2023

Das Saarländische Staatstheater stellte im vergangenen Jahr mit 123 Mitgliedern das größte Team, gefolgt von den mit jeweils 115 Radelnden gleichstarken Teams des Gymnasiums Marienschule und der Universität des Saarlandes. Das Team von ZF Friedrichshafen folgte auf Platz 4 mit 109 Radfahrerinnen und Radfahrern. Für die Grundschule Klarenthal radelten 105 Team-Mitglieder. Bürgermeisterin Barbara Meyer freute

sich über das bemerkenswerte Engagement des Saarländischen Staatstheaters, dem es gelungen sei, einen erheblichen Teil seiner Mitarbeitenden aufs Rad zu bringen. „Das hat mich sehr beeindruckt und davon können andere sicher lernen!“, sagte die Bürgermeisterin.

### Mehr Teilnehmende und mehr gefahrene Kilometer in 2023

Meyer verwies außerdem auf den großen Gesamterfolg der letztjährigen „Stadtradeln“-Kampagne, die vom Ministerium für Umwelt, Klima, Mobilität, Agrar und Verbraucherschutz gefördert wurde. Insgesamt haben 2023 1574 Stadtradelnde in 67 Teams mit rund 27.000 einzelnen Fahrten rund 314.000 Kilometer in Saarbrücken zusammenbekommen und eingetragen. Das waren 263 Radelnde und fast 80.000 Kilometer mehr als im Vorjahr.

Die Gesamtkilometerzahl 2023 entspricht damit fast der achtfachen Länge des Erdäquators. Durch das Radfahren konnten laut Berechnung des Netzwerks Klima-Bündnis, das die Kampagne „Stadtradeln“ ausrichtet, mehr als 51.000 Kilogramm CO<sub>2</sub> vermieden werden. Das Stadtradeln 2024 startet im Saarland am Sonntag, 2. Juni.

## Neue Broschüre „Stadtteil KulTour“ zu Veranstaltungen in den Kultur- und Lesetreffs erschienen

Das Kulturamt der Landeshauptstadt Saarbrücken informiert in der neuen Ausgabe der Broschüre „Stadtteil KulTour“ über Veranstaltungen in den Kultur- und Lesetreffs Brebach, Burbach, Dudweiler, Malstatt und St. Arnual.

Die vierte Ausgabe der Broschüre bündelt Angebote aus Kultur, Kunst und Unterhaltung, die von April bis September 2024 stattfinden. Das Programm beinhaltet auch zahlreiche Bildungsangebote und soziokulturelle Projekte.

### Programm für Kinder und Erwachsene zu Gesundheit, Reisen, Kunst und Kultur

Kinder können unter anderem zaubern lernen und sich auf Tanzprojekte freuen. Außerdem werden verschiedene Kreativ-Workshops angeboten, bei denen beispielsweise Dekorationen aus Holz oder Frühlingsartikel gebastelt werden. In die Welt der Roboter eintauchen können Kinder zudem mit Programmier-Kursen.

Für Erwachsene laden unterschiedliche Veranstaltungen zur Bewegung ein, zum Beispiel Qi Gong, Yoga, Nordic Walking und Line Dance. Informationen zu Gesundheitsthemen bietet unter anderem ein Vortrag über Ernährung.

Zudem besteht die Möglichkeit, gemeinsam zu trommeln oder sich beim Lesefrühstück auszutauschen. Eine Zeitreise in die Stadtteile unternehmen können Interessierte unter anderem bei der Geschichtswerkstatt Brebach, bei einem

geschichtlichen Rundgang über den Halberg oder bei einem Stadtteilrundgang über den Rotenbühl.

Im Themenfeld Reisen stehen ein Bericht über einen Pilgerweg in Norwegen und ein Vortrag über einen Roadtrip durch Europa in den 1960er und 1970er Jahren auf dem Programm.

Darüber hinaus bieten die Kultur- und Lesetreffs auch eine türkische Sprachförderung, ein Sprachcafé und einen Workshop zu afro-lateinamerikanischen Tänzen an. Außerdem gibt es eine Lesung in saarländischer Mundart, einen Vortrag zum Thema „Fit für das Smartphone“ und einen wöchentlich stattfindenden Themenabend zu ukrainischen Volkstraditionen.

Der Großteil der Angebote ist kostenfrei. Daneben bieten die Kultur- und Lesetreffs auch ein Programm für Kindergärten und Schulen an. Einige der Veranstaltungen finden in Kooperation mit verschiedenen Partnern statt.

Die Broschüre „Stadtteil KulTour“ ist kostenlos in den Kultur- und Lesetreffs, bei der Rathausinfo im Rathaus St. Johann und der Kulturinfo am St. Johanner Markt erhältlich. Eine digitale Version steht unter [www.saarbruecken.de/kultur](http://www.saarbruecken.de/kultur) zum Download zur Verfügung.

### Weitere Informationen und Kontakt

Kulturinfo am St. Johanner Markt  
Telefon: +49 681 905-4901  
Internet: [www.saarbruecken.de/kultur](http://www.saarbruecken.de/kultur)



Foto: Robert Kneschke - stock.adobe.com



## ZKE erneuert Mischwasserkanal in der Straße „Im Eck“ in Bischmisheim

Der städtische Zentrale Kommunale Entsorgungsbetrieb (ZKE) erneuert momentan den Mischwasserkanal in der Straße „Im Eck“ in Bischmisheim. Für die Arbeiten ist eine Vollsperrung der Straße zwischen den Gebäuden mit den Hausnummern 1 und 8 für Fahrzeuge notwendig. Umleitungen für Autofahrerinnen und Autofahrer sind ausge-

schildert. Fußgängerinnen und Fußgänger können die Gehwege weiterhin nutzen. Die Zufahrt für Rettungs- und Feuerwehrfahrzeuge ist jederzeit gewährleistet. Die Kanalarbeiten dauern voraussichtlich bis Ende Mai und kosten rund 300.000 Euro.



## Kunstrasen in Bübingen wird saniert

Die Landeshauptstadt Saarbrücken plant nach Beratungen im Sportausschuss die Ausschreibung für eine Sanierung des Kunstrasenplatzes in Bübingen. Dieser ist – wie viele andere Plätze im Saarland und bundesweit – von Granulat-Verklumpungen betroffen. Insbesondere bei großer Hitze waren in der vergangenen Spielsaison immer wieder solche Verklumpungen aufgetreten. Da sämtliche bisher eingeleiteten Maß-

nahmen keinen nachhaltigen Erfolg gebracht haben, soll der Platz nun im Laufe dieses Jahres, möglichst vor Beginn der Hitzeperiode, saniert werden. Geplant ist, dass der Rasenflor ausgetauscht und eine Sandverfüllung eingebaut wird. Damit wird der Kunstrasen unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit bereits heute für die ab 2031 geltenden Vorschriften im Hinblick auf Mikroplastikverbote gerüstet.



Der Kunstrasen in Bübingen soll noch in diesem Jahr saniert werden. Foto: LHS



Die neugestaltete Treppenanlage in der Klosterstraße in Dudweiler. Foto: LHS

## ZKE und Amt für Straßenbau und Verkehrsinfrastruktur haben Baumaßnahme in der Klosterstraße in Dudweiler erfolgreich beendet

Der Zentrale Kommunale Entsorgungsbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken (ZKE) hat die umfangreiche Modernisierung der Kanalisation in der Klosterstraße in Dudweiler im März erfolgreich abgeschlossen. Dort hatte der ZKE seit Ende Juni 2022 Mischwasserkanäle, die Kanalhausanschlüsse im öffentlichen Bereich sowie Schachtbauwerke und Straßenabläufe erneuert. Das Amt für Straßenbau und Verkehrsinfrastruktur hat die Gelegenheit genutzt und im Zuge der ZKE-Maßnahme die Treppenanlage, die die Klosterstraße und die Kirchenstraße miteinander verbindet, erneuert. Es ging vor allem darum, an dieser Stelle für Menschen mit eingeschränkter Mobilität und Sehbeeinträchtigungen bessere Bedingungen zu schaffen. Durch viele zusätzliche Treppenstufen

konnten die neuen Rampenabschnitte der Treppenanlage flacher gestaltet werden. Betonteile, die sich mit einem Blindstock ertasten lassen, und die Verwendung von hellen Stufen erleichtern Sehbehinderten die Orientierung. Einseitig abgeflachte Randsteine in den Treppenstufen, sogenannte Rampensteine, machen es einfacher, Fahrräder und Kinderwagen die Anlage hinauf- und hinunterzutransportieren. Handläufe in unterschiedlichen Höhen sorgen für mehr Sicherheit beim Hinauf- und Hinuntergehen. Zusätzlich wurde die Beleuchtung an der Anlage zum Teil erneuert. Die Kosten für die Kanalmodernisierung und die Arbeiten an der Treppenanlage betragen insgesamt 1,1 Millionen Euro und wurden komplett vom ZKE übernommen.

## ZKE repariert Kanal in der Dragonerstraße in Alt-Saarbrücken

Der städtische Zentrale Kommunale Entsorgungsbetrieb (ZKE) führt derzeit Reparaturarbeiten an der Kanalisation in der Dragonerstraße in Alt-Saarbrücken durch. Die Arbeiten finden im Abschnitt zwischen den Einmündungen in die Hohenzollernstraße und in die Stengelstraße statt. Die Dragonerstraße ist im Baustellenbe-

reich vollgesperrt. Anliegerinnen und Anlieger können ihre Anwesen in Absprache mit der Bauleitung anfahren. Für Rettungs- und Feuerwehrfahrzeuge ist die Zufahrt jederzeit gewährleistet. Fußgängerinnen und Fußgänger können den Gehweg weiterhin nutzen. Die Maßnahme dauert voraussichtlich bis Ende April und kostet rund 150.000 Euro.



# Öffnungszeiten

## der städtischen Publikumsämter und Einrichtungen

### Landeshauptstadt Saarbrücken

Rathaus St. Johann,  
Rathausplatz 1, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: [stadt@saarbruecken.de](mailto:stadt@saarbruecken.de)  
Montag bis Freitag: 8 bis 18 Uhr

### Rathaus Info

Rathaus St. Johann,  
Rathausplatz 1, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
Montag u. Dienstag: 8 bis 12.30 Uhr  
und 13.30 bis 16.30 Uhr  
Mittwoch: 8 bis 14 Uhr  
Donnerstag: 8 bis 12.30 Uhr und  
13.30 bis 18 Uhr  
Freitag: 8 bis 13 Uhr

### Bauen und Wohnen

#### Bauaufsichtsamt

Gerberstraße 29, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1629  
E-Mail: [bauaufsicht@saarbruecken.de](mailto:bauaufsicht@saarbruecken.de)  
Montag, Mittwoch: 9 bis 12 Uhr  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

#### Liegenschaftsamt

Rathausplatz, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1461  
E-Mail: [liegenschaften@saarbruecken.de](mailto:liegenschaften@saarbruecken.de)  
Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr  
und 13.30 bis 15.30 Uhr  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr  
Freitag: 8.30 bis 12 Uhr

#### Wohnungsaufsicht

Gerberstraße 29, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1626  
E-Mail:  
[wohnungsaufsicht@saarbruecken.de](mailto:wohnungsaufsicht@saarbruecken.de)  
Dienstag, Donnerstag: 9 bis 12 Uhr

### Bäder

#### Hallenbad Dudweiler

St. Avolder Straße 1, 66125 Dudweiler  
Telefon: +49 6897 972383  
E-Mail: [Dudobad@sw-sb.de](mailto:Dudobad@sw-sb.de)  
Montag: geschlossen,  
Dienstag: 6.30 bis 21 Uhr  
Mittwoch: 6.30 bis 13 Uhr  
Donnerstag: 6.30 bis 8.30 Uhr und  
14.30 bis 21 Uhr  
Freitag: 6.30 bis 20 Uhr  
Samstag: 8 bis 13 Uhr  
Sonntag: 8 bis 14 Uhr

### Kombibad Altenkessel

Montag: geschlossen  
Dienstag: 6.30 bis 8.30 Uhr und  
14.30 bis 19.30 Uhr  
Mittwoch: 6.30 bis 13 Uhr  
Donnerstag und Freitag: 6.30 bis 8.30 Uhr  
und 14.30 bis 21 Uhr  
Samstag: 8 bis 18 Uhr  
Sonntag: 8 bis 13 Uhr

### Kombibad Fechingen

Montag: geschlossen  
Dienstag: 6.30 bis 8.30 Uhr und 14.30  
bis 21 Uhr, Mittwoch: 6.30 bis 13 Uhr  
Donnerstag: 6.30 bis 8.30 Uhr  
und 14.30 bis 21 Uhr  
Freitag: 6.30 bis 8.30 Uhr und  
14.30 bis 20 Uhr  
Samstag: 8 bis 18 Uhr  
Sonntag: 8 bis 13 Uhr

### Bezirksbürgermeister- innen und -meister

#### Bezirksbürgermeister Daniel Bollig

Rathaus Brebach  
Kurt-Schumacher-Straße  
66130 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-4430 oder -4405  
E-Mail: [daniel.bollig@saarbruecken.de](mailto:daniel.bollig@saarbruecken.de)

#### Bezirksbürgermeister Thomas Emser

Rathaus St. Johann  
Rathausplatz 1  
66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1328 oder -1300  
E-Mail: [thomas.emser@saarbruecken.de](mailto:thomas.emser@saarbruecken.de)

#### Bezirksbürgermeister Ralf-Peter Fritz

Rathaus Dudweiler  
Rathausstr. 5  
66125 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-2288  
E-Mail: [ralf-peter.fritz@saarbruecken.de](mailto:ralf-peter.fritz@saarbruecken.de)

#### Bezirksbürgermeisterin Isolde Ries

Bürgerhaus Burbach  
Burbacher Markt 20  
66115 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-5311  
E-Mail: [isolde.ries@saarbruecken.de](mailto:isolde.ries@saarbruecken.de)

### Bürgerdienste

#### Bürgeramt City

Gerberstraße 4  
66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: [buergeramt@saarbruecken.de](mailto:buergeramt@saarbruecken.de)  
Montag bis Dienstag: 7.30 bis 15 Uhr  
Mittwoch: 7.30 bis 11.30 Uhr  
(keine Terminvereinbarung notwendig)  
Donnerstag: 7.30 bis 18 Uhr  
Freitag: 7.30 bis 12 Uhr

#### Bürgeramt Dudweiler

Am Markt 1  
66125 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: [buergeramt@saarbruecken.de](mailto:buergeramt@saarbruecken.de)  
Montag bis Dienstag: 7.30 bis 15 Uhr  
Mittwoch: 7.30 bis 11.30 Uhr  
(keine Terminvereinbarung notwendig)  
Donnerstag: 7.30 bis 18 Uhr  
Freitag: 7.30 bis 12 Uhr

#### Bürgeramt Halberg

Kurt-Schumacher-Straße  
66130 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: [buergeramt@saarbruecken.de](mailto:buergeramt@saarbruecken.de)  
Montag bis Dienstag: 7.30 bis 15 Uhr  
Mittwoch: 7.30 bis 11.30 Uhr  
(keine Terminvereinbarung notwendig)  
Donnerstag: 7.30 bis 18 Uhr  
Freitag: 7.30 bis 12 Uhr

#### Bürgeramt West

Burbacher Markt 20  
66115 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: [buergeramt@saarbruecken.de](mailto:buergeramt@saarbruecken.de)  
Montag bis Dienstag: 7.30 bis 15 Uhr  
Mittwoch: 7.30 bis 11.30 Uhr  
(keine Terminvereinbarung notwendig)  
Donnerstag: 7.30 bis 18 Uhr  
Freitag: 7.30 bis 12 Uhr

#### Fundbüro im Ordnungsamt

Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: [ordnungsamt@saarbruecken.de](mailto:ordnungsamt@saarbruecken.de)  
Montag: 8.30 bis 12 Uhr und  
13.30 bis 15.30 Uhr  
Dienstag, Freitag: 8.30 bis 12 Uhr  
Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

#### Ordnungsamt

Großherzog-Friedrich-Str. 111  
66121 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: [ordnungsamt@saarbruecken.de](mailto:ordnungsamt@saarbruecken.de)  
Montag: 8.30 bis 12 Uhr und  
13.30 bis 15.30 Uhr  
Dienstag, Freitag: 8.30 bis 12 Uhr  
Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

### Standesamt

Rathausplatz, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
(Bitte um Rückruf möglich)  
Kontaktformular unter:  
[www.saarbruecken.de/  
kontaktstandesamt](http://www.saarbruecken.de/kontaktstandesamt)  
Montag bis Mittwoch, Freitag:  
8.30 bis 12 Uhr  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

### Entsorgung

#### Bauhof Brebach: Grünschnitt-Annahme Kurt-Schumacher-Straße

Kurt-Schumacher-Straße 19  
66130 Saarbrücken  
Dienstag: 15 bis 17 Uhr  
Samstag: 10 bis 14 Uhr

#### Kompostieranlage Gersweiler Friedhofsweg

Friedhofsweg, 66128 Saarbrücken  
Montag bis Freitag: 8 bis 15 Uhr  
Samstag: 10 bis 14 Uhr

#### Wertstoffinsel Dudweiler

Schlachthofstr. 48a,  
66125 Saarbrücken  
Dienstag: 15 bis 17 Uhr  
Samstag: 10 bis 14 Uhr

#### Wertstoffzentrum Am Holzbrunnen 4

Am Holzbrunnen 4  
66121 Saarbrücken  
E-Mail: [info@zke-sb.de](mailto:info@zke-sb.de)  
Montag bis Mittwoch: 9 bis 16.45 Uhr  
Donnerstag und Freitag: 9 bis 17.45 Uhr  
Samstag: 8 bis 13.45 Uhr

#### Wertstoffzentrum Wiesenstraße 20

Wiesenstraße 20  
66113 Saarbrücken  
E-Mail: [info@zke-sb.de](mailto:info@zke-sb.de)  
Montag bis Mittwoch: 9 bis 16.45 Uhr  
Donnerstag und Freitag: 9 bis 17.45 Uhr  
Samstag: 8 bis 13.45 Uhr

### Finanzen

#### Stadtkasse

Haus Berlin, Kohlwaagstraße 4,  
66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050, +49 681 905-2291  
E-Mail: [stadtkasse@saarbruecken.de](mailto:stadtkasse@saarbruecken.de)  
Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr  
und 13.30 bis 15.30 Uhr, Donnerstag: 8 bis  
18 Uhr, Freitag: 8.30 bis 12 Uhr



### Stadtsteueramt

Kohlwaagstraße 4  
66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: stadtsteueramt@saarbruecken.de  
Montag bis Dienstag: 8.30 bis 12 Uhr  
und 13.30 bis 15.30 Uhr,  
Mittwoch, Freitag: 8.30 bis 12 Uhr,  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

### Kultur, Bildung und Freizeit

#### Amt für Kinder und Bildung

Dudweilerstraße 41  
66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: bildung@saarbruecken.de  
Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr  
und 13.30 bis 15.30 Uhr,  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr  
Freitag: 8 bis 12 Uhr

#### Europe Direct Saarbrücken

Gerberstraße 4, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1220  
E-Mail: europe-direct@saarbruecken.de  
Montag: 10 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr  
Dienstag: 9 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr  
Mittwoch, Freitag: 9 bis 12 Uhr  
Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

#### Filmhaus

Telefon: Kinokasse: +49 681 905-4800,  
Verwaltung: +49 681 905-4803  
filmhaus@saarbruecken.de

#### Kulturinfo

St. Johanner Markt 24  
66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-4901  
E-Mail: kulturamt@saarbruecken.de  
Montag bis Mittwoch: 9 bis 16 Uhr  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr  
Freitag: 9 bis 14 Uhr

#### Kultur- und Lesetreff Brebach

Saarbrücker Str. 62  
66130 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 872641  
E-Mail: kultur-und-lesetreff.brebach@saarbruecken.de  
Dienstag bis Mittwoch: 9 bis 15 Uhr  
Freitag: 9 bis 13 Uhr

### Kultur- und Lesetreff Burbach

Burbacher Markt 9, 66115 Saarbrücken  
Telefon: Ausleihe: +49 681 7535892  
Büro: +49 681 7559444  
E-Mail: kultur-und-lesetreff.burbach@saarbruecken.de  
Dienstag: 9 bis 12 Uhr und  
12.30 bis 17.30 Uhr,  
Mittwoch: 12 bis 15 Uhr  
Freitag: 10 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr

### Kultur- und Lesetreff im Bürgerhaus Dudweiler

Am Markt 115, 66125 Saarbrücken  
Telefon: Büro: +49 681 905-2370  
Ausleihe: +49 681 905-2371  
E-Mail: kultur-und-lesetreff.dudweiler@saarbruecken.de  
Montag: 14 bis 17 Uhr,  
Dienstag, Freitag: 10 bis 12 Uhr  
Mittwoch: 14 bis 18 Uhr  
Donnerstag: 11 bis 14 Uhr

### Kultur- und Lesetreff Knappenroth

Im Knappenroth (Pavillon)  
66113 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-6419  
E-Mail: lesetreffmalstatt@saarbruecken.de  
Montag: 10 bis 13 Uhr  
Mittwoch: 10 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr  
Freitag: 10 bis 13 Uhr

### Kultur- und Lesetreff St. Arnual

Rubensstraße 64  
66119 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 8590952  
E-Mail: kultur-und-lesetreff.sanktarnual@saarbruecken.de  
Montag: 11 bis 15.30 Uhr  
Dienstag bis Mittwoch: 11 bis 16 Uhr  
Donnerstag: 13 bis 18 Uhr

### Musikschule der Landeshauptstadt Saarbrücken

Nauwieserstraße 3  
66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-2182  
E-Mail: musikschule@saarbruecken.de  
Montag, Mittwoch: 14.30 bis 17 Uhr  
Dienstag, Donnerstag: 11 bis 12 Uhr  
und 14.30 bis 17 Uhr  
Freitag: 14.30 bis 16.30 Uhr

#### Stadtarchiv

Deutsherrnstr. 1  
66117 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1258  
E-Mail: stadtarchiv@saarbruecken.de  
Dienstag: 9 bis 17 Uhr,  
Donnerstag: 9 bis 18 Uhr  
Freitag: 9 bis 13 Uhr

### Stadtbibliothek Saarbrücken

Gustav-Regler-Platz 1, 66111 Saarbrücken  
Telefon: Information und Verlängerung:  
+49 681 905-1717  
Verwaltung: +49 681 905-1344  
E-Mail: stadtbibliothek@saarbruecken.de  
Dienstag bis Freitag: 10 bis 19 Uhr  
Samstag: 10 bis 14 Uhr

### Stadtgalerie Saarbrücken

St. Johanner Markt 24, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1853  
E-Mail: stadtgalerie@saarbruecken.de  
Dienstag, Donnerstag, Freitag:  
12 bis 18 Uhr,  
Mittwoch: 14 bis 20 Uhr, Samstag, Sonntag  
und Feiertage: 11 bis 18 Uhr

### Tourist Information im Rathaus

Rathaus St. Johann,  
Rathausplatz 1, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 95909200  
E-Mail: tourist.info@city-sb.de  
Montag bis Freitag: 9 bis 12.30 Uhr,  
13 bis 17 Uhr, Samstag: 10 bis 15 Uhr

### Wildpark Saarbrücken

Meerwiesertalweg, 66123 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-2310  
Ganztägig geöffnet

### Zoo Saarbrücken

Graf-Stauffenberg-Str., 66121 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-3600  
E-Mail: zoo@saarbruecken.de  
Montag bis Sonntag: 8.30 bis 18 Uhr

### Saarbrücker Friedhöfe

Geöffnet von 7 bis 19 Uhr  
Kontakt zum Informations- und Beratungszentrum auf dem Hauptfriedhof:  
Telefon: +49 681 905-4341

### Soziale Angelegenheiten

#### Amt für Gesundheit, Prävention und Soziales

Haus Berlin, Kohlwaagstraße 4,  
66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-3360  
E-Mail: soziales@saarbruecken.de  
Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr  
und 13.30 bis 15.30 Uhr  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr  
Freitag: 8.30 bis 12 Uhr

### Behindertenbeauftragte der Landeshauptstadt

Katrin Kühn, Haus Berlin,  
Kohlwaagstraße 4, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-3203  
E-Mail: katrin.kuehn@saarbruecken.de

### Frauenbüro

Rathaus St. Johann, Rathausplatz 1,  
66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1649  
E-Mail: frauenbuero@saarbruecken.de  
Termin nach Vereinbarung

### Jugendhilfezentrum Saarbrücken

Telefon: +49 681 926830  
E-Mail: jhz@saarbruecken.de  
Montag bis Donnerstag: 8 bis 15.30 Uhr  
Freitag: 8 bis 12 Uhr  
Im Bedarfsfall außerhalb der Öffnungszeiten ist die Rufbereitschaft des Jugendhilfezentrums rund um die Uhr telefonisch erreichbar. Die Nummer wird dann unter der angegebenen Rufnummer mitgeteilt.

### Senioren sicherheitsberater

Gunter Feneis, Telefon: +49 681 45629

### Versicherungsämter (Rentenversicherungs- angelegenheiten)

#### Versicherungsamt Dudweiler

Termine nach telefonischer Vereinbarung  
Telefon: +49 681 905-2284  
Montag, Dienstag, Mittwoch und  
Freitag: 8.30 bis 12 Uhr,  
Donnerstag: 13.30 bis 15.30 Uhr

#### Versicherungsamt Halberg und West

Derzeit nicht besetzt. Die Vertretung übernimmt das Versicherungsamt Dudweiler.

### Zuwanderungs- und Integrationsbüro (ZIB)

Rathaus St. Johann, Rathausplatz 1,  
66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1588  
E-Mail: zib@saarbruecken.de  
Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr  
und 13.30 bis 15.30 Uhr  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr,  
Freitag: 8.30 bis 12 Uhr

## EUROPE DIRECT bietet am 8. Mai virtuellen Stadtrundgang durch Brüssel an

Das EUROPE DIRECT Informationszentrum Saarbrücken lädt gemeinsam mit den Zentren Karlsruhe und Ulm am Mittwoch, 8. Mai, 18.30 Uhr, zu einem virtuellen Stadtrundgang unter dem Motto „Europapolitik erleben – Auf eine belgische Waffel nach Brüssel“ ein.

Anne Funk, Nationale Expertin in der Generaldirektion Kommunikation der Europäischen Kommission, und Andreas Christ, Geschäftsführer der Agentur edu:impact, führen die Zuschauerinnen und Zuschauer vor den Bildschirmen auf einem politischen Stadtrundgang durch Belgiens Hauptstadt.

Noch bis zum 30. Juni 2024 hat Belgien den Vorsitz im Rat der Europäischen Union inne. Welche Ziele verfolgt die Regierung im Rahmen der belgischen Ratspräsidentschaft und wie steht es darum? Welche europäischen Themen beschäftigen Politik, Bürgerinnen und Bürger des Landes zurzeit? Was bedeutet die Europawahl am Sonntag, 9. Juni, für die Europa-Hauptstadt Brüssel? Diese und weitere Fragen werden während des digitalen

politischen Rundgangs aufgegriffen.

### Anmeldung

Wer an der Online-Veranstaltung teilnehmen möchte, kann sich unter dem Link [www.kurzelinks.de/Bruessel](http://www.kurzelinks.de/Bruessel) anmelden. Im Anschluss wird ein Veranstaltungslink an die Teilnehmenden versendet, über den sie sich am Mittwoch, 8. Mai, einwählen können.

Die Veranstaltungen des EUROPE DIRECT Saarbrücken werden von der Abteilung „Europa und interregionale Zusammenarbeit“ der Staatskanzlei des Saarlandes unterstützt.

### Weitere Informationen und Kontakt

EUROPE DIRECT Saarbrücken  
Gerberstraße 4  
66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1220  
Internet: [www.eiz-sb.de](http://www.eiz-sb.de)  
[www.facebook.com/EuropeDirectSaarbruecken](https://www.facebook.com/EuropeDirectSaarbruecken)  
[www.instagram.com/europedirectsaarbruecken](https://www.instagram.com/europedirectsaarbruecken)

## Maikirmes auf den Saarterrassen vom 26. April bis 12. Mai

Oberbürgermeister Uwe Conradt eröffnet am Freitag, 26. April, 18.30 Uhr, mit einem Rundgang und anschließenden Fassanstich die Saarbrücker Maikirmes auf dem Festplatz der Saarterrassen.

Der Musikzug 1968 Dudweiler e.V. begleitet die Eröffnung musikalisch.

Bis Sonntag, 12. Mai, dürfen sich Besucherinnen und Besucher auf 55 Fahr- und Spielgeschäfte sowie Stände mit kulinarischem Angebot freuen. Unter den Hauptattraktionen sind in diesem Jahr die Kinderachterbahn „Kunos Farm“, der „Tropical Trip“, der „Beach Polyp“, der „Caribbean Star“ und ein Kettenkarussell. Auch traditionelle Fahrgeschäfte wie der Autoscooter werden dabei sein. Kinder können eine Märchenwelt erkunden und mit einem Kinder-Scooter Runden fahren. Außerdem können Kirmesgäste unter anderem Enten ziehen oder Pfeile und Bälle werfen.

Im Biergarten und an verschiedenen Ständen gibt es auch diesmal Getränke sowie süße und herzhaftes Speisen. Beispielsweise werden Wiener Mandeln, Eis und Pasta im Käserad angeboten.

An den beiden Familientagen am Donnerstag, 2. Mai, und am Freitag, 10. Mai, können Besucherinnen und Besucher die Fahr- und Spielgeschäfte zum halben Preis nutzen.

Auf den nahegelegenen Parkplätzen der Saarterrassen stehen kostenlose Parkplätze zur Verfügung.

### Öffnungszeiten

Am Eröffnungstag, Freitag, 26. April, ist die Kirmes von 17 bis 24 Uhr geöffnet, von Montag bis Donnerstag sowie sonntags und am Mittwoch, 1. Mai, von 14 bis 23 Uhr. Freitags, samstags sowie am Dienstag, 30. April, und am Mittwoch, 8. Mai, öffnet die Kirmes von 14 bis 24 Uhr.



Fahrgäste können auf der Maikirmes unter anderem beim „Beach Polyp“ zusteigen.

Foto: Landeshauptstadt Saarbrücken

## Ausstellung „Ohne Kartoffeln, ohne Brot – von ‚fetten Zeiten‘ und größter Hungersnot“ im Saarbrücker Stadtarchiv noch bis Mitte Juni zu sehen



Sonderlieferungen von Datteln, Pflaumen und Orangen ließen die Saarbrücker 1947 auf bessere Zeiten hoffen. Foto: Stadtarchiv Saarbrücken/Dep SZ LB 417\_10

Das Saarbrücker Stadtarchiv zeigt noch bis Freitag, 14. Juni, die Ausstellung „Ohne Kartoffeln, ohne Brot – von ‚fetten Zeiten‘ und größter Hungersnot“. Sie war zunächst Anfang März anlässlich des „Tags der Archive“ zu sehen und wurde darüber hinaus verlängert.

### Über die Ausstellung

In der Vergangenheit gab es in Saarbrücken Zeiten, in denen nicht genügend Nahrungsmittel für die Stadtbevölkerung zur Verfügung standen. Über Monate und Jahre hinweg bestimmte Hunger den Alltag der Menschen. Teilweise wurden über Lebensmittelkarten Brot, Kartoffeln, Eier, Zucker, Mehl und Butter zugeteilt, obwohl diese Lebensmittel letztendlich nicht vorhanden waren.

Was unternahmen die Stadtoberen, die Gemeinschaft und verschiedene Hilfsorganisationen, um dem Hunger in der Stadt vorzubeugen? Wie gestalteten sich die Hilfsmaßnahmen im Einzelnen? Welche Rolle spielten die Markthalle am Neumarkt, der Milchhof oder die Schlachthöfe für die Versorgung der Saarbrücker Bevölkerung?

Zu diesen Themen präsentiert das Saarbrücker Stadtarchiv in der Ausstellung „Ohne Kartoffeln, ohne Brot – von ‚fetten

Zeiten‘ und größter Hungersnot“ Rezeptsammlungen, Lebensmittelkarten, Kalorientabellen, Plakate, Pläne und Fotos. Die Ausstellungsstücke erzählen von der großen Hungersnot im „Steckrübenwinter“ 1916/17 ebenso wie im „Hungerwinter“ 1946/47.

Auch das sogenannte „Danke-Buch“ ist Teil der Ausstellung. Es wurde von Schülerinnen der damaligen Saarbrücker Mädchenmittelschule Cecilienstraße gestaltet. Mit Briefen, Zeichnungen und Gedichten bedankten sie sich darin für Lebensmittelspenden aus Irland und der Schweiz, ohne die viele Saarbrücker Kinder diese Winter nicht überlebt hätten. Führungen durch die Ausstellung sind auf Anfrage möglich.

### Öffnungszeiten des Stadtarchivs

Montag, Mittwoch und Freitag:

9 bis 13 Uhr

Dienstag und Donnerstag:

9 bis 17 Uhr

### Weitere Informationen und Kontakt

Stadtarchiv Saarbrücken

Deutschherrnstraße 1

66117 Saarbrücken

Telefon: +49 681 905-1258

E-Mail: [stadtarchiv@saarbruecken.de](mailto:stadtarchiv@saarbruecken.de)

Aktuelle Veranstaltungen finden Sie unter [www.saarbruecken.de/veranstaltungskalender](http://www.saarbruecken.de/veranstaltungskalender).



## EUROPE DIRECT bietet Besuchsfahrt zu EU-geförderten Projekten im Saarland an

Im Vorfeld der Europa-Wahl am Sonntag, 9. Juni, organisiert das EUROPE DIRECT Informationszentrum Saarbrücken zusammen mit der Staatskanzlei des Saarlandes am Freitag, 26. April, eine Besuchsfahrt zu EU-geförderten Projekten im Saarland.

Sie startet gegen neun Uhr in Saarbrücken und endet dort am späten Nachmittag wieder. Die Gruppe schaut sich folgende Projekte an: den elektrisch betriebenen grenzüberschreitenden Bücherbus BI-BUS, die Wasserstofftankstelle im Institut für ZukunftsEnergie- und Stoffstromsysteme (IZES), Projekte der ARGE Solar, den Solarpark Dirmingen und das Nationalpark-Tor Keltenpark.

Diese Projekte erhielten Förderungen aus INTERREG-Programmen sowie vom

Europäischen Fonds für regionale Entwicklung des Saarlandes.

Die Teilnahme an der Fahrt ist kostenlos, die Plätze sind begrenzt. Eine vorherige Anmeldung bei EUROPE DIRECT entweder per Post oder per E-Mail an [europe-direct@saarbruecken.de](mailto:europe-direct@saarbruecken.de) ist erforderlich.

### Weitere Informationen und Kontakt

EUROPE DIRECT Saarbrücken  
Gerberstraße 4  
66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1220  
E-Mail: [europe-direct@saarbruecken.de](mailto:europe-direct@saarbruecken.de),  
Internet: [www.eiz-sb.de](http://www.eiz-sb.de)  
[www.facebook.com/  
EuropeDirectSaarbruecken](https://www.facebook.com/EuropeDirectSaarbruecken)  
[www.instagram.com/  
europedirectsaarbruecken](https://www.instagram.com/europedirectsaarbruecken)

## Pflanzenflohmarkt im Deutsch-Französischen Garten am 27. April



Der erste Pflanzenflohmarkt in diesem Jahr findet am 27. April statt. Foto: LHS

Die Landeshauptstadt Saarbrücken lädt am Samstag, 27. April, 10 bis 15 Uhr, zum Pflanzenflohmarkt in den Deutsch-Französischen Garten (DFG) ein.

Hobbygärtnerinnen und -gärtner können alles anbieten, was im eigenen Garten keinen Platz mehr findet, zum Beispiel geteilte Stauden, selbst vermehrte Gehölze, Kräuter oder Saatgut. Es ist auch möglich, Gartenwerkzeuge oder Blumentöpfe zu tauschen oder zu verkaufen.

Zwischen 10 und 13 Uhr gibt die Pflanzendoktorin der Landwirtschaftskammer des Saarlandes fachkundige Tipps

zum Thema Pflanzengesundheit.

Die Veranstaltung ist für Teilnehmende sowie für die Besucherinnen und Besucher kostenlos. Wer gerne selbst als Verkäuferin oder Verkäufer beim Pflanzenflohmarkt dabei sein möchte, kann sich noch bis Freitag, 26. April, 12 Uhr, anmelden.

### Weitere Informationen und Kontakt

Angelika Trenz  
Telefon: +49 681 905-2159  
E-Mail: [angelika.trenz@saarbruecken.de](mailto:angelika.trenz@saarbruecken.de)  
Internet: [www.saarbruecken.de/dfg](http://www.saarbruecken.de/dfg)

## Medienflohmarkt der Stadtbibliothek auf dem Gustav-Regler-Platz am 26. und 27. April



Der Medienflohmarkt auf dem Gustav-Regler-Platz lädt zum Stöbern und Shoppen ein. Foto: Stadtbibliothek Saarbrücken

Die Stadtbibliothek Saarbrücken veranstaltet am Freitag, 26. April, 14 bis 19 Uhr, und am Samstag, 27. April, 10 bis 14 Uhr, einen großen Medienflohmarkt auf dem Gustav-Regler-Platz. Solange der Vorrat reicht können Schnäppchen-

jäger dort neben Büchern auch Brettspiele, DVDs, Hörbücher und andere Medien für jede Altersstufe zu günstigen Preisen ergattern.

### Weitere Informationen

[www.stadtbibliothek.saarbruecken.de](http://www.stadtbibliothek.saarbruecken.de)

## Infoveranstaltung zum Gesamtvorhaben zur Weiterentwicklung der Städtebauförderung CongressCultureCity am 4. Mai

Anlässlich des Tags der Städtebauförderung am Samstag, 4. Mai, informiert die Landeshauptstadt Saarbrücken von 14 bis 17 Uhr auf dem Vorplatz der Europagaleries im Rahmen einer Veranstaltung über das Gesamtvorhaben CongressCultureCity zur Weiterentwicklung der Städtebauförderung.

Bürgerinnen und Bürger können sich an diesem Tag anschauen, was zu den verschiedenen Teilprojekten geplant ist, und bei einer Beteiligungssaktion mitmachen. Außerdem wird Kinderschminken angeboten.

### Hintergrund

Mit dem Gesamtvorhaben zur Weiterentwicklung der Städtebauförderung CongressCultureCity möchte die Landeshauptstadt Saarbrücken die Innenstadt-

quartiere „Westliche Innenstadt“ (St. Johann) und „Alt-Saarbrücken-Tallage“ umfassend aufwerten. Alle geplanten Teilprojekte des Vorhabens stehen in einem engen räumlichen Zusammenhang und betreffen den Bereich um die Congresshalle inklusive des Bürgerparks Hafensinsel bis hin nach Alt-Saarbrücken.

Die Maßnahmen berücksichtigen unter anderem Aspekte wie Barrierefreiheit, Vernetzung, städtischen Klimaschutz und Klimaanpassung, soziale Teilhabe sowie nachhaltige Mobilität. Neben dem Einsatz städtischer Eigenmittel fördern der Bund und das Saarland das Vorhaben.

### Weitere Informationen

[www.saarbruecken.de/cc](http://www.saarbruecken.de/cc)

## Reihe „Filmreif“: Filmhaus zeigt am 22. April „Monsieur Blake zu Diensten“

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Filmreif“ läuft im Filmhaus am Montag, 22. April, 15 Uhr, die Komödie „Monsieur Blake zu Diensten“.

Seit dem Tod seiner Frau hat Andrew Blake keinen Kopf mehr für andere Dinge. Ein letzter Impuls treibt ihn dazu, zu dem Anwesen in Frankreich zurückzukehren, wo das Paar sich kennengelernt hat. Diese Reise in die Erinnerung an glückliche Tage verläuft jedoch anders als geplant. Als Blake auf dem Landgut Beauvillier ankommt, wird er aufgrund eines Missverständnisses als Butler auf Probe eingestellt.

Die Reihe „Filmreif“ bietet zwei- bis dreimal im Monat montags ausgewählte Filmvorstellungen für junggebliebene Kinofans zum Sonderpreis von fünf Euro an. Die Veranstaltung bietet auch die Gelegenheit, soziale Kontakte aufrecht zu erhalten, zu vertiefen oder neu zu knüpfen.

Die Reihe „Filmreif“ ist eine Kooperation mit dem Paritätischen Wohlfahrtsverband, Landesverband Rheinland-Pfalz/Saarland e.V.

### Weitere Informationen

[www.filmhaus.saarbruecken.de](http://www.filmhaus.saarbruecken.de)

# Bewirb dich jetzt!

bei der Landeshauptstadt Saarbrücken

## PRAXISINTEGRIERTE AUSBILDUNG (PIA)

zur staatlich anerkannten Erzieherin /  
zum staatlich anerkannten Erzieher\*

- Einsatz in städtischen KiTas und Ganztagsgrundschulen in Saarbrücken
- Derzeit 1.340,69 € brutto im 1. Ausbildungsjahr
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- Sehr gute Übernahmechancen nach erfolgreicher Ausbildung

\* Unabhängig davon, welchem Geschlecht du angehörst.

Mehr Informationen unter  
[www.saarbruecken.de/pia](http://www.saarbruecken.de/pia)

Hier bewerben:



**SAAR  
BRÜ  
CKEN**



Die Landeshauptstadt Saarbrücken sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das **Liegenschaftsamt** und für das **Stadtsteueramt**

## Mitarbeiterinnen / Mitarbeiter für die Geschäftszimmer

in Entgeltgruppe 8 TVöD und

für die **Stadtkasse** eine/einen

zukunftsicher  
familienfreundlich  
vielseitig

Bewerben  
Sie sich!

## Mitarbeiterin / Mitarbeiter für den Vollstreckungsaußendienst

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Zusätzlich erfolgt eine Vergütung nach der Vollstreckungsvergütungsverordnung.

Informationen über die Aufgabengebiete und die dazugehörigen Anforderungsprofile sowie die Bewerbungsfristen gibt es unter

[www.saarbruecken.de/stellenangebote](http://www.saarbruecken.de/stellenangebote)

Erfahren Sie mehr über das Leben in Saarbrücken, die Stadt als Ausbildungsbetrieb und als kundenorientierte und familienfreundliche Arbeitgeberin.

Wir wertschätzen Vielfalt und freuen uns auf Ihre Bewerbung, unabhängig davon, welchem Geschlecht Sie angehören.

Landeshauptstadt

**SAAR  
BRÜ  
CKEN**

Der Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt Saarbrücken  
Uwe Conradt



Fotos: Uwe Bellhäuser

### Hinweise:

Gerne nehmen wir Bewerbungen von nichtdeutschen Interessentinnen und Interessenten entgegen.

Die Landeshauptstadt Saarbrücken verfolgt das Ziel, die Unterrepräsentanz von Frauen zu beseitigen. Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens werden wir Ihre personenbezogenen Daten erheben, verarbeiten und nutzen.

Die Landeshauptstadt Saarbrücken wird diese Daten nicht an Dritte weitergeben und die Regelungen der Datenschutzbestimmungen einhalten.

## Standsicherheitsprüfungen für die Grabmale auf den Saarbrücker Friedhöfen

Im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht hat die Stadt Saarbrücken als Friedhofsträger die Aufgabe, alle Grabmale auf deren Standfestigkeit zu überprüfen, um etwaigen Unfallgefahren für die Friedhofsbesucher und -besucherinnen wirksam begegnen zu können.

Die Unfallverhütungsvorschriften schreiben unter anderem vor, dass einmal jährlich die Standsicherheit der Grabmale zu überprüfen ist.

Die Grabmalprüfungen auf den Friedhöfen der Stadt Saarbrücken werden derzeit durchgeführt und von einem zertifizierten und unabhängigen Prüfer ausgeführt.

## Öffentliche Ausschreibung

Der Gebäudemanagementbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken in 66111 Saarbrücken hat folgende Arbeiten zu vergeben:

### Ludwigsparkstadion Neubau Rasenspielfläche mit Rasenheizung

Ausführungszeiten:

Beginn: 03.06.2024

Ende: 10.08.2024

Submission: 30.04.2024, 10:00 Uhr

Bahnhofstraße 32, 66111 Saarbrücken

Die Unterlagen stehen unter der Internetadresse **vergabe.saarland** – zur kostenlosen Ansicht und Download zur Verfügung. Für automatische Benachrichtigungen wird dringend die kostenlose Registrierung empfohlen.

Saarbrücken, den 09.04.2024

Die Werkleitung

## Öffentliche Zustellung gemäß § 10 VwZG

für Frau **Inge Hilde Übelmesser**, verzogen in die Schweiz, vormals Sulzbachtalstraße 32F, 66125 Saarbrücken

Kassenzeichen **411000747899**

Grundsteuerbescheide für das Jahr 2023 vom 03.08.2023 und für das Jahr 2024 vom 08.01.2024

### 1. Begründung:

Frau Inge Hilde Übelmesser ist in die Schweiz verzogen. Eine Adresse von Frau Übelmesser in der Schweiz ist nicht zu ermitteln.

Eine Zustellung der Bescheide ist daher nicht möglich.

### 2. Benachrichtigung

Das Stadtsteueramt der Landeshauptstadt Saarbrücken hat mit Datum 03.08.2023 einen Grundsteuerbescheid für den Erhebungszeitraum 2023 und mit Datum 08.01.2024 einen Grundsteuerbescheid für den Erhebungszeitraum 2024 erlassen. Die Bescheide werden gemäß § 1 des Saarländischen Verwaltungszustellungsgesetzes in Verbindung mit § 10 Verwaltungszustellungsgesetz des Bundes öffentlich zugestellt.

Gemäß § 10 Abs. 2 Satz 6 Verwaltungszustellungsgesetz gelten die Grundsteuerbescheide als zugestellt, wenn seit dem Tag dieser Bekanntmachung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung Fristen in Gang setzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Die Grundsteuerbescheide zu dem Kassenzeichen 411000747899 können in Zimmer 610 des Verwaltungsgebäudes Haus Berlin (Kohlwaagstraße 4), 66111 Saarbrücken, von dazu berechtigten Personen eingesehen bzw. in Empfang genommen werden.

Wolff

Stadtoberamtsrat

## Öffentliche Ausschreibung

Der Gebäudemanagementbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken in 66111 Saarbrücken hat folgende Arbeiten zu vergeben:

### SH Kitten Dudweiler Einbau einer Heizungsanlage in der Sporthalle

- ca. 300 m Rohrleitung mit Zubehör
- ca. 20 St. Armaturen
- 1 St. Umwälzpumpe (Gruppe Heizkörper)
- ca. 21 St. Heizkörper mit Zubehör

Ausführungszeiten:

Beginn: 03.06.2024

Ende: 30.09.2024

Submission: 25.04.2024, 10:00 Uhr

Bahnhofstraße 32, 66111 Saarbrücken

Die Unterlagen stehen unter der Internetadresse **vergabe.saarland** – zur kostenlosen Ansicht und Download zur Verfügung. Für automatische Benachrichtigungen wird dringend die kostenlose Registrierung empfohlen.

Saarbrücken, den 09.04.2024

Die Werkleitung

## Impressum:

Landeshauptstadt Saarbrücken  
Marketing und Kommunikation  
Rathausplatz 1 · 66111 Saarbrücken

Verantwortlich für den Inhalt: Thomas Blug

Redaktion: Michaela Kakuk, Daniel Schumann

E-Mail: [mitteilungsblatt@saarbruecken.de](mailto:mitteilungsblatt@saarbruecken.de)

Auflage: 91.000 Exemplare

Layout und Produktion:

typoserv GmbH · Gutenbergstraße 11-23 · 66117 Saarbrücken

Druck: Saarbrücker Zeitung Medienhaus GmbH

Untertürkheimer Straße 15 · 66117 Saarbrücken

Erscheinungsweise, Verteilung: alle 14 Tage samstags an alle Haushalte

Anregungen:

Bitte das Onlineformular unter [www.saarbruecken.de/mitteilungsblatt](http://www.saarbruecken.de/mitteilungsblatt) nutzen.



Gemäß § 1 Absatz 1 der Satzung über die öffentlichen Bekanntmachungen der Landeshauptstadt Saarbrücken erfolgen Veröffentlichungen im städtischen Internetauftritt. Soweit gesetzlich eine Bekanntmachung nach Absatz 1 nicht ausreichend ist, erfolgt die Veröffentlichung zusätzlich im Mitteilungsblatt der Landeshauptstadt.

Hier finden Sie aktuelle öffentliche Bekanntmachungen sowie Ausschreibungen der Landeshauptstadt, die bis zum Redaktionsschluss vorlagen.

Alle aktuellen öffentlichen Bekanntmachungen finden Sie unter

[www.saarbruecken.de/bekanntmachungen](http://www.saarbruecken.de/bekanntmachungen).

Alle aktuellen öffentlichen Ausschreibungen finden Sie unter

[www.saarbruecken.de/ausschreibungen](http://www.saarbruecken.de/ausschreibungen).

